

GARANT

Elektronisches Schloss G-ELS

GARANT G-ELS electronic lock / GARANT Serrure électronique G-ELS /
Sistema di chiusura elettronico GARANT G-ELS / GARANT Cerradura electrónica G-ELS



Bedienungsanleitung / User manual / Manual de instrucciones /
Manuel d'utilisation / Manuale d'uso



DE

EN

FR

IT

ES

DE

EN

FR

IT

ES

Inhalt

1.	Zu diesem Dokument	4
1.1	Symbole und Darstellungsmittel	4
2.	Sicherheitshinweise	5
2.1	Transport und Montage	5
2.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	5
3.	Erster Start.....	6
3.1	Erste Schritte – PIN -Modus	7
3.2	Erste Schritte – TAG -Modus	8
4.	Menüfunktionen PIN -Variante	9
4.1	PIN -Variante im AutoLock-Modus	9
4.2	PIN -Variante im Tag-Nacht-Modus.....	9
4.3	PIN -Variante Verwalten der PINs.....	10
4.4	PIN -Variante Touchhelligkeit einstellen	12
4.5	PIN -Variante Bedienung Öffnen und Schließen.....	13
5.	Menüfunktionen TAG -Variante	14
5.1	TAG -Variante im AutoLock-Modus.....	14
5.2	TAG -Variante im Tag-Nacht-Modus.....	14
5.3	TAG -Variante: Verwalten der TAGs.....	15
5.4	TAG -Variante: Bedienung Öffnen und Schließen.....	17
6.	PIN- / TAG -Variante Allgemeine Funktionen	18
7.	Einbau in GARANT Betriebseinrichtungen	20
7.1	Flügeltüren und Schiebetüren	20
7.2	Schubladenschränke	21
7.3	Schubladengehäuse der Werkbänke.....	22
7.4	Schubladengehäuse der Werkbänke (WIP Schließung)	23
8.	Batteriewechsel	24
9.	Technische Daten.....	25
10.	Verwaltung einfach und smart	25
11.	Entsorgung.....	26
12.	Zugangsliste	27

1. Zu diesem Dokument

1.1 Symbole und Darstellungsmittel

Warnhinweise

In dieser Anleitung werden Warnhinweise verwendet, um Sie vor Sach- und Personenschäden zu warnen.

- ▶ Lesen und beachten Sie diese Warnhinweise immer.
- ▶ Befolgen Sie alle Maßnahmen, die mit dem Warnsymbol und Warnwort gekennzeichnet sind.

Warnsymbol	Warnwort	Bedeutung
	GEFAHR	Gefahren für Personen. Nichtbeachtung führt zu Tod oder schweren Verletzungen.
	WARNUNG	Gefahren für Personen. Nichtbeachtung kann zu Tod oder schweren Verletzungen führen.
	VORSICHT	Gefahren für Personen. Nichtbeachtung kann zu leichten Verletzungen führen.
—	VORSICHT	Informationen zur Vermeidung von Sachschäden, zum Verständnis oder zum Optimieren der Arbeitsabläufe.

Weitere Symbole und Darstellungsmittel

Um die korrekte Bedienung zu verdeutlichen, sind wichtige Informationen und technische Hinweise besonders herausgestellt.

Symbol	Bedeutung
	„Wichtiger Hinweis“
	„Zusätzliche Information“: Verweis auf andere Dokumente und Informationen
▶	Symbol für eine Handlung: Hier müssen Sie etwas tun.

2. Sicherheitshinweise



- ▶ Gebrauchsanweisung lesen, beachten, für späteres Nachschlagen aufbewahren und jederzeit verfügbar halten.
-

2.1 Transport und Montage

- ▶ Nur geeignete Lasthebemittel für den Transport zum Aufstellort verwenden.
 - ▶ Transportwege absichern.
-



- ▶ Schutzschuhe und Schutzhelm tragen.
-

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

- ▶ Elektronisches Schließsystem zum Nachrüsten in GARANT-Betriebs-einrichtungen ab Baujahr 2006 (Schiebegriff und Schlossblende).
- ▶ Für eventuelle Personen- und/oder Sachschäden durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch haften ausschließlich Betreiber und Anwender.

3. Erster Start

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme Ihres GARANT Electronic Locking Systems (G-ELS) unbedingt die nächsten Kapitel sorgfältig durch.

Zum Lieferumfang gehören:

Elektronisches Schloss G-ELS 96 0015

Tastenfeld-Abdeckung (Touchfeld-Cover)

Hilfswerkzeug (zur Einbringung des Touchfeld-Covers)

Separat bestellt werden müssen:

Admin-Card (TAG oder PIN) 96 0013_TAG/PIN

TAG (wenn im TAG-Modus betrieben) 96 0018_TAG



ACHTUNG:

Die AdminCard bitte sorgfältig aufbewahren. Sie ist ihr Masterschlüssel für Ihre Schließanlage. Bitte notieren Sie sich zur Sicherheit die Seriennummer an einem separaten Ort.



ACHTUNG:

Einmal in die Modi PIN oder TAG eingelernte Geräte können nicht wieder zurückgesetzt werden, und verbleiben in dem jeweiligen Modus PIN oder TAG. Eine Kombination aus beiden Modi ist ausgeschlossen.



3.1 Erste Schritte – PIN-Schloss

1. Bei Aktivierung der Betriebsart „PIN“ können Sie die beigelegte Tastenfeld-Abdeckung (Touchfeld-Cover) und das kleine Hilfswerkzeug entsorgen. Diese werden für die Betriebsart „PIN“ **nicht** benötigt.



ACHTUNG:

Bei Verwendung des Schlosses im PIN-Modus, drücken Sie unter keinen Umständen die Touchfeld-Abdeckung in das Tastenfeld, da sich die Abdeckung danach nicht mehr zerstörungsfrei entfernen lässt!



Die Touchfeld-Abdeckung wird in der Betriebsart „PIN“ **nicht** benötigt.

2. Für den Start des G-ELS vergewissern Sie sich bitte, dass die Batterie im Batteriefach angeschlossen ist (S. Kapitel 8: Batteriewechsel).
3. Das G-ELS wird in die entsprechende Betriebsart (PIN) „geweckt“, wenn Sie Ihre **Admin Card PIN** einige Zeit (2-3 sec.) nahe vor das G-ELS halten.
4. Ihr G-ELS ist nun betriebsbereit und signalisiert dies mit einem entsprechenden Willkommensbildschirm!



3.2 Erste Schritte – TAG-Modus

1. Bei Aktivierung der Betriebsart „TAG“ ist das Tastenfeld (Touchfeld) deaktiviert und wird nicht benötigt.
2. Das Touchfeld kann mit der beigefügten Abdeckkappe dauerhaft verschlossen werden.
3. Dazu die Kappe mit festem Druck auf das Tastenfeld drücken, bis es einrastet. Hierbei das mitgelieferte Hilfswerkzeug verwenden (s. Foto).



ACHTUNG:

Die Touchfeld-Abdeckung ist dann fest eingerastet und kann danach nicht mehr entfernt werden!



Die Touchfeld-Abdeckung in der Betriebsart „TAG“ mit dem Hilfswerkzeug in das Touchfeld fest eindrücken. *KLICK*

4. Für den Start des G-ELS vergewissern Sie sich bitte, dass die Batterie im Batteriefach angeschlossen ist (S. Kapitel 8: Batteriewechsel).
5. Das G-ELS wird in die entsprechende Betriebsart (TAG) „geweckt“, wenn Sie Ihre **Admin Card TAG** einige Zeit (2-3 sec.) nahe vor das G-ELS halten.
6. Ihr G-ELS ist nun betriebsbereit und signalisiert dies mit einem entsprechenden Willkommensbildschirm!



4. Menüfunktionen **PIN**-Variante

4.1 **PIN-Variante im AutoLock-Modus**

Hauptmenü



Kurzes Vorhalten und anschließendes Entfernen der Adminkarte: Blättern zum nächsten Menüpunkt.

4.2 **PIN-Variante im Tag-Nacht-Modus**

Hauptmenü



Kurzes Vorhalten und anschließendes Entfernen der Adminkarte: Blättern zum nächsten Menüpunkt.

4.3 PIN-Variante Verwalten der PINs

PIN anlegen



Langes Vorhalten der Adminkarte: Wechseln in das jeweilige Menü.



Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangen Balken.



Adminkarte nun entfernen: Anzeige von blauen Balken.



Jetzt jeweiligen Nutzer-PIN-Code eingeben.



Abschließendes Betätigen der grünen Taste: PIN (4 oder 6 Stellen) wird bestätigt.



Anzeige der entsprechenden Speicherplatzstelle. Ggf. Nummer notieren.



Anschließend ggf. weiteren Nutzer-PIN-Code eingeben oder automatische Beendigung des Menüs nach 5 s.

PIN mit Liste löschen



Langes Vorhalten der Adminkarte: Wechseln in das jeweilige Menü.



Adminkarte lange genug vorhalten: Orange Balken werden angezeigt.



Erste genutzte Speicherstelle wird angezeigt.

Kurzes Vorhalten der Adminkarte: Gelangen zur nächsten Speicherstelle. Adminkarte nun entfernen. Balken werden jetzt in Blau dargestellt.



Kurzes Vorhalten der Adminkarte: Gelangen zur nächsten Speicherstelle.



Kurzes Vorhalten der Adminkarte: Gelangen zur nächsten Speicherstelle.

Langes Vorhalten der Adminkarte: Auswählen der gewünschten Speicherstelle.



Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangen Balken.



Adminkarte entfernen. Balken werden kurz in Rot dargestellt. Diese Speicherstelle ist nun gelöscht.



Anschließend nach Bedarf weitere Speicherstellen löschen.



Keine Berechtigungen mehr im Speicher vorhanden: Aufleuchten dieses Symbols.

PIN alle löschen



Langes Vorhalten der Adminkarte: Wechseln in das jeweilige Menü.



Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangen Balken.



Adminkarte nun entfernen: Anzeige von blauen Balken.



Langes Vorhalten der Adminkarte: Aktivieren der Funktion „Alle Löschen“. Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangen Balken.



Entfernen Sie nun die Adminkarte. Die Balken werden in Rot dargestellt. Alle Nutzer-PIN-Code sind nun gelöscht.

PIN Länge einstellen



Langes Vorhalten der Adminkarte wechseln Sie in das jeweilige Menü.



Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangen Balken.



Adminkarte nun entfernen: Anzeige von blauen Balken.



Kurzes Vorhalten der Adminkarte: Gelangen zum nächsten Menüpunkteintrag.

Langes Vorhalten der Adminkarte: Auswählen der gewünschten Funktion.



Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangen Balken.



Gewünschte Funktion ist nun gespeichert: Aufleuchten dieses grünen Balkens.

Die Umstellung von 6 auf 4 Stellen erfolgt analog.

4.4 PIN-Variante Touchhelligkeit einstellen

Touchhelligkeit einstellen



Langes Vorhalten der Adminkarte: Wechseln in das jeweilige Menü.



Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangen Balken.



Adminkarte nun entfernen: Anzeige von blauen Balken.



Kurzes Vorhalten der Adminkarte: Gelangen zur nächsten Speicherstelle.

Langes Vorhalten der Adminkarte: Auswählen der gewünschten Funktion.



Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangen Balken.



Gewünschte Funktion ist nun gespeichert: Aufleuchten dieses grünen Balkens.

Die Umstellung von Dunkel auf Hell erfolgt analog.

4.5 PIN-Variante Bedienung Öffnen und Schließen

**Eingabe PIN /
Berechtigt**



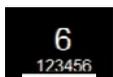
**Eingabe PIN /
Unberechtigt**



**Eingabe PIN /
Schließen Berechtig**



**Eingabe PIN /
Schließen Unberechtigt**



**Falsche Eingabe PIN
> 3x**



5. Menüfunktionen **TAG**-Variante

5.1 **TAG**-Variante im AutoLock-Modus

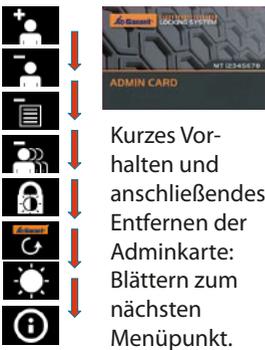
Hauptmenü



Kurzes Vorhalten und anschließendes Entfernen der Adminkarte:
Blättern zum nächsten Menüpunkt.

5.2 **TAG**-Variante im Tag-Nacht-Modus

Hauptmenü



Kurzes Vorhalten und anschließendes Entfernen der Adminkarte:
Blättern zum nächsten Menüpunkt.

5.3 TAG-Variante: Verwalten der TAGs

TAG anlegen



Langes Vorhalten der Adminkarte: Wechseln in das jeweilige Menü.



Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangen Balken.



Adminkarte nun entfernen: Anzeige von blauen Balken.



Jetzt TAG-Transponder durch Vorhalten an der Leseinheit anlegen.



Die entsprechende Speicherplatzstelle wird angezeigt. Ggf. Nummer notieren.



Anschließend ggf. weiteren Nutzer-PIN-Code eingeben oder automatische Beendigung des Menüs nach 5 s.

TAG selektiv löschen



Langes Vorhalten der Adminkarte: Wechseln in das jeweilige Menü.



Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangen Balken.



Adminkarte nun entfernen: Anzeige von blauen Balken.



Jetzt Berechtigung des entsprechenden TAG-Transponders durch Vorhalten an der Leseinheit löschen.



Anzeige der entsprechenden Speicherplatzstelle. Nummer ggf. notieren.



Anschließend ggf. weiteren Nutzer-PIN-Code eingeben oder automatische Beendigung des Menüs nach 5 s.



Aufleuchten dieses Symbols: Keine Berechtigungen mehr im Speicher vorhanden.

TAG mit Liste löschen



Langes Vorhalten der Adminkarte: Wechseln in das jeweilige Menü.



Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangen Balken.



Erste genutzte Speicherstelle wird angezeigt. **Kurzes** Vorhalten der Adminkarte: Gelangen zur nächsten Speicherstelle. Adminkarte nun entfernen: Balken werden jetzt in Blau dargestellt.



Kurzes Vorhalten der Adminkarte: Gelangen zur nächsten Speicherstelle.



Kurzes Vorhalten der Adminkarte: Gelangen zur nächsten Speicherstelle.

Langes Vorhalten der Adminkarte: Gewünschte Speicherstelle auswählen.



Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangen Balken.



Entfernen der Adminkarte: Balken werden kurz in Rot dargestellt. Diese Speicherstelle ist nun gelöscht.



Anschließend ggf. weitere Speicherstellen löschen.



Aufleuchten dieses Symbols: Keine Berechtigungen mehr im Speicher vorhanden.

TAG alle löschen



Langes Vorhalten der Adminkarte: Wechseln in das jeweilige Menü.



Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangen Balken.



Adminkarte nun entfernen: Balken werden jetzt in Blau dargestellt.



Langes Vorhalten der Adminkarte: Aktivieren der Funktion „Alle Löschen“. Adminkarte lange genug vorhalten: Orange Balken werden angezeigt.



Entfernen der Adminkarte. Balken werden in Rot dargestellt. Alle TAG-Transponder sind nun gelöscht.

5.4 TAG-Variante: Bedienung Öffnen und Schließen

**Eingabe TAG /
Berechtigt**



**Eingabe TAG /
Schließen Berechtig**



**Eingabe TAG /
Unberechtigt**



**Eingabe TAG /
Schließen Unberechtigt**



6. PIN- / TAG-Variante Allgemeine Funktionen

AutoLock / Tag- / Nacht-Modus einstellen



Langes Vorhalten der Adminkarte: Wechseln in das jeweilige Menü.

Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangenen Balken.

Kurzes Vorhalten der Adminkarte: Gelangen zur nächsten Menüpunkteintrag. Adminkarte nun entfernen: Balken werden jetzt in Blau dargestellt.

Langes Vorhalten der Adminkarte: Auswählen der gewünschten Funktion.

Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangenen Balken.

Gewünschte Funktion ist nun gespeichert: Aufleuchten dieses grünen Balkens.

AutoLock Zeit einstellen



Langes Vorhalten der Adminkarte: Wechseln in das jeweilige Menü.

Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangenen Balken.

Kurzes Vorhalten der Adminkarte: Gelangen zur nächsten Menüpunkteintrag. Adminkarte nun entfernen: Balken werden jetzt in Blau dargestellt.

Langes Vorhalten der Adminkarte: Auswählen der gewünschten Funktion.

Kurzes Vorhalten der Adminkarte: Gelangen zur nächsten Speicherstelle.

Langes Vorhalten der Adminkarte: Auswählen der gewünschten Speicherstelle.

Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangenen Balken.

Gewünschte Funktion ist nun gespeichert: Aufleuchten dieses grünen Balkens.

Display Ausrichtung einstellen



Langes Vorhalten der Adminkarte: Wechseln in das jeweilige Menü.



Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangen Balken.



Adminkarte nun entfernen: Balken werden jetzt in Blau dargestellt.



Langes Vorhalten der Adminkarte: Auswählen der gewünschten Funktion.



Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangen Balken.



Gewünschte Funktion ist nun gespeichert: Aufleuchten dieses grünen Balkens.

Geräteinformationen ansehen



Langes Vorhalten der Adminkarte: Wechseln in das jeweilige Menü.



Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangen Balken.

Adminkarte nun entfernen: Erscheinen des Informationsfensters.

Displayhelligkeit einstellen



Langes Vorhalten der Adminkarte: Wechseln in das jeweilige Menü.



Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangen Balken.



Adminkarte nun entfernen: Balken werden jetzt in Blau dargestellt.



Kurzes Vorhalten der Adminkarte: Gelangen zur nächsten Speicherstelle.



Langes Vorhalten der Adminkarte: Auswählen der gewünschten Funktion.



Adminkarte lange genug vorhalten: Anzeige von orangen Balken.



Gewünschte Funktion ist nun gespeichert: Aufleuchten dieses grünen Balkens.

7. Einbau in GARANT Betriebseinrichtungen

7.1 Flügeltüren und Schiebetüren

(Produktgruppe 92 – 95, 97, 98)

Türen mit Schließgestänge: Beginnend ab Schritt 1

Türen ohne Schließgestänge: Beginnend ab Schritt 2.1



Schritt 1:

Ziehen Sie mit einem Seitenschneider die beiden Klemmscheiben a und b an der Türinnenseite von den Bolzen ab. Entfernen Sie die Schließstangen.



Schritt 2.1:

Drücken Sie die beiden Klemmhalter gleichzeitig oben und unten zusammen...



Schritt 2.2:

... und schieben Sie gleichzeitig die Schließeinheit nach links bis zum Anschlag im Blechausschnitt. Gültig bei rechts angeschlagenen Türen (Links angeschlagene Türen = Einbausituation um 180° gedreht).



Schritt 3:

Sie können die Schließeinheit von außen entnehmen. Ziehen Sie die mechanische Schließeinheit nach außen an der Tür ab.



Schritt 4:

Führen Sie die elektronische Schließeinheit mit dem Schlitten in die Einbaulochung. Die Abdeckplatte liegt auf dem Türblech.



Schritt 5.1:

Schieben Sie die Schließeinheit nach links in die Einbaulochung ein und...

Schritt 5.2:

... drücken Sie den Schlosskörper rechts gerade in das Türblech. Die kleine Nase rechts im Türblech wird dabei in die hintere Nut des Schlosskörpers eingeführt.

Schritt 5.3:

Verschieben Sie den Griff in Einführ-Richtung in der Einbaulochung, bis er einrastet (Art Bajonettverschluss).



5.1



5.2



5.3



Schritt 6:

Die Abdeckplatte der Schließeinheit liegt fest am Türblech an.



Schritt 7: (Nur für Türen mit Schließgestänge)

Stecken Sie auf der Türinnenseite die Schließstangen wieder auf die Bolzen und befestigen sie diese mit den Klemmscheiben.

Ihre elektronische Schließeinheit ist einsatzbereit.

7.2 Schubladenschränke

(Produktgruppe 93 (ab August 2019) und 94 (bis Juli 2019))

Vor Beginn des Umbaus hängen Sie bitte die obersten Schubladen aus, um den Zugang zur Schließmechanik zu haben.



Schritt 1:

Hebeln Sie mit einem Schraubendreher die Blende aus dem Holm. Die Klemmen der Blende brechen dabei ab.



Schritt 2:

Ziehen Sie die Blende nach vorne aus dem Holm. Sie löst sich von der waagerechten Schließstange.



Schritt 3:

Ziehen Sie die waagerechte Schließstange mit dem Mitnehmer (a) aus der rückwärtigen Aufnahme. Ziehen Sie den Mitnehmer von der Stange.



Schritt 4:

Achten Sie darauf, dass vor Einführen der Schließstange in die Aufnahme der Schließnocken links von der Aufnahme steht.



Schritt 5:

Stecken Sie den neuen Mitnehmer (b) auf die waagerechte Schließstange und führen Sie die Stange mit dem Mitnehmer wieder in die Aufnahme ein (Mitnehmer bitte separat bestellen: Umlenkhebel 94 2909_2).



Schritt 6:

Führen Sie die elektronische Schließeinheit mit dem vorderen Ansatz (c) für die Aufnahme der Schließstange in die Einbaulochung ein.



Schritt 7.1:

Schieben Sie die Schließeinheit nach links in die Einbaulochung ein.

Schritt 7.2:

Drücken Sie den Schlosskörper rechts gerade in den Holm. Die kleine Nase rechts im Holmausschnitt wird dabei in die hintere Nut des Schlosskörpers eingeführt. Achten Sie im Holm darauf, dass die Schließstange in der Aufnahme im Schlosskörper einsteckt.

Schritt 7.3:

Verschieben Sie den Griff in Einführ-Richtung in der Einbaulochung bis er einrastet. (Art Bajonettverschluss).



Innenansicht des Holms

Ihre elektronische Schließeinheit ist einsatzbereit.

7.3 Schubladengehäuse der Werkbänke

(Produktgruppe 92 und 93 (bis Juli 2019))

Vor Beginn des Umbaus hängen Sie bitte die obersten Schubladen aus, um den Zugang zur Schließmechanik zu haben.



Schritt 1:

Hebeln Sie mit einem Schraubendreher die Blende aus dem Holm. Die Klemmen der Blende brechen dabei ab.



Schritt 2:

Ziehen Sie die Blende nach vorne aus dem Holm. Sie ziehen die waagerechte Schließstange mit heraus. Lösen Sie die Schließstange von der Blende (Muttern öffnen).



Schritt 3:

Schrauben Sie die Schließstange rechts an den Winkel auf der Rückseite der elektronischen Schließeinheit. Führen Sie die Schließstange durch die Einbaulochung wieder ins Gehäuse ein.



Schritt 4:

Stecken Sie die Schließstange in die Haltebohrung an der Gehäuse-Rückseite, stecken Sie dabei die gefederte Querstange in die seitliche Hülse der Schließstange.



Schritt 5.1:

Schieben Sie die Schließeinheit nach links in die Einbaulochung ein.

Schritt 5.2:

Drücken Sie den Schlosskörper rechts gerade in den Holm. Die kleine Nase rechts im Holmausschnitt wird dabei in die hintere Nut des Schlosskörpers eingeführt.



Schritt 5.3:

Verschieben Sie den Griff in Einführ-Richtung in der Einbaulochung bis er einrastet. (Art Bajonettverschluss).

Schritt 6: Feinjustierung:

Eine Schublade ins Gehäuse einschieben. Die gefederte Querschließstange führt zum Schließblech. An der Innenseite des Schließblechs finden Sie die Mutter (a). Hiermit können Sie die Stellung des Schließblechs einstellen. Wird die Mutter gelöst, geht das Blech nach links = mehr Eingriff der Verriegelung. Wird die Mutter zuge dreht, geht das Blech nach rechts = weniger Eingriff der Verriegelung. Die Einstellung ist richtig, wenn die Schublade beim Einfahren ins Gehäuse fest mit dem Schließhaken im Schließblech einhakt.



Ihre elektronische Schließeinheit ist einsatzbereit.

7.4 Schubladengehäuse der Werkbänke (WIP Schließung)

(Artikel Nr. 93 3810, 93 3820 und 93 3900) WIP Schließung

Vor Beginn des Umbaus hängen Sie bitte die obersten Schubladen aus, um den Zugang zur Schließmechanik zu haben.



Schritt 1:

Hebeln Sie mit einem Schraubendreher die Blende aus dem Holm. Die Klemmen der Blende brechen dabei ab.



Schritt 2:

Ziehen Sie die Blende nach vorne aus dem Holm. Sie ziehen die waagerechte Schließstange mit heraus. Lösen Sie die Schließstange von der Blende (Muttern öffnen).



Schritt 3:

Schrauben Sie die Schließstange rechts an den Winkel auf der Rückseite der elektronischen Schließeinheit. Führen Sie die Schließstange durch die Einbaulochung wieder ins Gehäuse ein.



Schritt 4:

Stecken Sie die Schließstange in die weiße Aufnahme an der Gehäuse-Rückseite.



Schritt 5.1:

Schieben Sie die Schließeinheit nach links in die Einbaulochung ein.

Schritt 5.2:

Drücken Sie den Schlosskörper rechts gerade in den Holm. Die kleine Nase rechts im Holmausschnitt wird dabei in die hintere Nut des Schlosskörpers eingeführt.



5.1

5.2

5.3

Schritt 5.3:

Verschieben Sie den Griff in Einführ-Richtung in der Einbaulochung bis er einrastet (Art Bajonettverschluss).

Ihre elektronische Schließeinheit ist einsatzbereit.

8. Batteriewechsel

Das Gerät besitzt mehrere Batteriewarnstufen.



Warnstufe I:
Batterie schwach.



Warnstufe II:
Batterie umgehend wechseln.



Warnstufe III:
Schloss kann nur noch mit
Admin Card bedient werden.

Batteriewechsel richtig durchführen:



Schritt 1:

Drücken Sie mit etwas Kraft den Batteriedeckel vom Gerät weg.



Schritt 2:

Entnehmen Sie beim Batteriewechsel zuerst die leere Batterie.



Schritt 3:

Betätigen Sie das Schloss mit dem Transponder oder einer PIN-Eingabe (Hintergrund: Das Schloss hat noch Restspeicher und erkennt ggf. die neue Batterie nicht und es erscheint dadurch noch die Meldung „Batterie leer“).



Schritt 4:

Warten Sie jetzt **eine Minute**, bis Sie schließlich die neue Batterie einsetzen.



Schritt 5:

Zuerst die Batterie in das Batteriefach einschieben, erst dann die Steckverbindung einstecken. Unbedingt darauf achten, dass die Steckverbindung beim ersten Einstecken „satt einrastet“. Ein Nachjustieren ist nicht möglich! In diesem Fall muss erneut ab Schritt 2 verfahren werden.



Schritt 6:

Schieben Sie den Batteriedeckel auf das Gerät, bis er einrastet.

9. Technische Daten

Spannungsversorgung:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Batteriepack aus 1 Stück Lithium-Batterien 3,0 Volt, 1Ah ■ Typ CR2 (Li-MnO₂-System) – erhältlich bei der Hoffmann Group
Batterielebensdauer:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bei Raumtemperatur (+20°C): bis zu 15.000 Zyklen (TAG) / 12.000 (PIN) Zyklen oder bis zu 3 Jahre (TAG) / 1,5 Jahre (PIN) bei Nichtbetätigung ■ Mehrstufige Warnmeldung bei Spannungsabfall ■ 10 Jahre Datenerhalt ohne Batterie
Uhrzeit / Datum:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Pufferung der Uhr bei Batteriewechsel: typisch 1 Minute ■ Ganggenauigkeit bei Raumtemperatur: ±10 Minuten/Jahr bei -25°C und +65°C: -50 Minuten/Jahr
Umweltverhalten:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Betriebstemperatur: +5°C bis +55°C ■ Lagertemperatur: -20°C bis +55°C ■ Relative Luftfeuchtigkeit: max. 90% ■ Schutzart IP42
Ereignisse:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ringspeicher für die letzten 2.000 Ereignisse
Induktive Transponder-Schnittstelle:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Lesereichweite: bis 3 cm ■ Frequenz: 13,56 MHz ■ Feldstärke in 10 m Entfernung: < 42 dB µA/m ■ Automatische Weckfunktion
Tastaturfeld	<ul style="list-style-type: none"> ■ 6 Kapazitive Touch-Felder Reichweite: bis 0,5 cm ■ Weckfunktion über Symbol „O“

10. Verwaltung einfach und smart

PER APP AUF IHREM SMARTPHONE ODER TABLET.



Schließanlagenverwaltung per App:

- Einfache und intuitive Benutzerführung.
- Die umfangreiche APP ersetzt die Admin Card (Durch Vorhalten der Admin Card kann man durch das Menü blättern und das G-ELS programmieren).
- Mit der G-ELS Admin Software APP haben Sie die volle Übersicht über Ihre Schließanlage.
- Verwalten Sie Ihre Schlösser und Mitarbeiter:
 - Ausgeschiedene Benutzer können leicht aus der Datenbank gelöscht werden.
 - Zugriffsberechtigungen werden individuell vergeben.
- Rufen Sie einen Status, z.B. Batteriestand, ab.
- Für Geräte mit NFC-Schnittstelle und Android.

11. Entsorgung



ACHTUNG:

Bitte werfen Sie elektronische Bauteile **nicht** in den Restmüll.
Für die umweltverträgliche Entsorgung können Sie sich direkt an uns wenden.



Kontakt:

Hoffmann Supply Chain GmbH
Franz-Hoffmann-Str. 3
D-90431 Nuremberg
Germany
<https://www.hoffmann-group.com>

DE

EN

FR

IT

ES

Contents

1.	About this document	30
1.1	Symbols and means of representation	30
2.	Safety instructions	31
2.1	Transport and installation.....	31
2.2.	Use for the intended purpose	31
3.	First start.....	32
3.1	First steps – PIN lock.....	33
3.2	First steps – TAG lock.....	34
4.	Menu functions PIN version	35
4.1	PIN version in AutoLock mode	35
4.2	PIN version in Day-Night mode.....	35
4.3	PIN version PIN management.....	36
4.4	Adjusting the touch brightness for the PIN version	38
4.5	PIN version opening and locking the lock	39
5.	Menu functions TAG version.....	40
5.1	TAG version in AutoLock mode.....	40
5.2	TAG version in Day-Night mode.....	40
5.3	TAG version: Managing the TAGs.....	41
5.4	TAG version: Opening and locking the lock.....	43
6.	PIN / TAG version general functions.....	44
7.	Installation in GARANT storage cabinets	46
7.1	Swing doors and sliding doors	46
7.2	Drawer cabinets.....	47
7.3	Drawer unit of workbenches	48
7.4	Drawer unit of workbenches (WIP locking).....	49
8.	Changing the battery	50
9.	Technical data.....	51
10.	Management - easy and smart.....	51
11.	Disposal	52
12.	Access list	53

1. About this document

1.1 Symbols and means of representation

Warnings

Warnings are used in this manual to warn you about damage and injury.

- ▶ Read these warnings and always heed them.
- ▶ Take all measures that are marked with the warning symbol and warning word.

Warning symbol	Warning word	Meaning
	DANGER	Hazards to persons. If the warning is disregarded death or serious physical injuries will result.
	WARNING	Hazards to persons. If the warning is disregarded death or serious physical injuries may result.
	CAUTION	Hazards to persons. If the warning is disregarded minor injuries may result.
—	CAUTION	Information on avoiding damage, for understanding or for optimising work sequences.

Further symbols and means of identification

To clarify correct operation, important information and technical descriptions are specially highlighted.

Symbol	Meaning
	"Important note"
	"Additional information": reference to other documents and information
▶	Symbol for an action: Indicates you must do something.

2. Safety instructions



- ▶ Read the instructions for use, follow them and keep them available for later reference.
-

2.1 Transport and installation

- ▶ Use only suitable lifting gear for transport to the installation location.
 - ▶ Secure transport routes.
-



- ▶ Wear safety shoes and a hard hat.
-

2.2. Use for the intended purpose

- ▶ Electronic locking system for retrofitting to GARANT workstations and storage equipment built from 2006 onwards (push handle and lock plate).
- ▶ The operating company and user bear sole responsibility for any injuries to persons and/or damage to property resulting from incorrect use.

3. First start

Before commissioning your GARANT Electronic Locking System (G-ELS) please be sure to read the next section carefully.

The scope of supply comprises:

- G-ELS 96 0015 electronic lock
- Touch field cover
- Auxiliary tool (for fitting the touch field cover)

The following items must be ordered separately:

- Admin card (TAG or PIN) 96 0013_TAG/PIN
- TAG (if used in TAG mode) 96 0018_TAG



CAUTION:

Please take great care of your admin card. It is the master key for your locking system. For security, please keep the serial number in a separate place.



CAUTION:

Once a device has been "taught" to recognise either the mode PIN or TAG, it cannot be reset and will remain in the selected mode PIN or TAG. A combination of the two modes is not possible.



3.1 First steps – PIN lock

1. When you activate the lock in "PIN" mode you can discard the touch field cover and the small auxiliary tool supplied. These are **not** required for "PIN" mode.



CAUTION:

If the lock is being used in PIN mode, under no circumstances push the touch field cover on to the touch field, since the cover can then no longer be removed without major damage!



The touch field cover is **not** required for "PIN" mode.

2. When starting the G-ELS, please make sure that the battery in the battery compartment is properly connected (see section 8: Changing the battery).
3. The G-ELS is "awoken" in the respective operating mode (PIN) when you hold the **PIN admin card** close in front of the G-ELS for a brief time (2-3 sec.).
4. Your G-ELS is now ready for operation and signals this with an appropriate welcome screen!



3.2 First steps – TAG lock

1. When you activate the lock in "TAG" mode the touch field is deactivated and is no longer required.
2. The touch field can be permanently closed off with the cover supplied.
3. To do this, firmly press the cover on to the touch field until it clicks into place. Use the auxiliary tool supplied (see photo).



CAUTION:

The touch field cover is then positively locked in place and can no longer be removed!



In "**TAG**" mode the touch field cover is positively locked on to the touch field, using the auxiliary tool. ***CLICK***

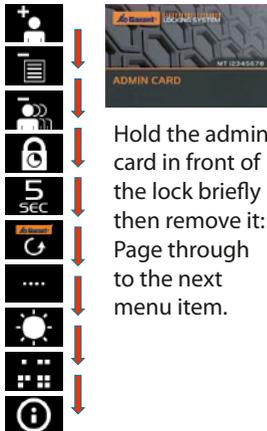
4. When starting the G-ELS, please make sure that the battery in the battery compartment is properly connected (see section: Changing the battery).
5. The G-ELS is "awoken" in the respective operating mode (TAG) when you hold the **TAG admin card** close in front of the G-ELS for a brief time (2-3 sec.).
6. Your G-ELS is now ready for operation and signals this with an appropriate welcome screen!



4. Menu functions **PIN** version

4.1 PIN version in AutoLock mode

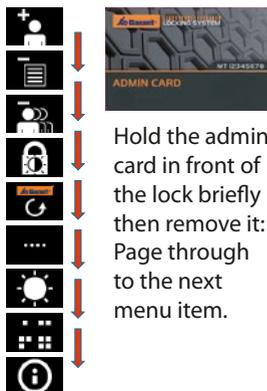
Main menu



Hold the admin card in front of the lock briefly then remove it: Page through to the next menu item.

4.2 PIN version in Day-Night mode

Main menu



Hold the admin card in front of the lock briefly then remove it: Page through to the next menu item.

4.3 PIN version PIN management

Create a PIN



Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Switch to the respective menu.



Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.



Now remove the admin card: Blue bars are displayed.



Now enter the respective user PIN code.



The press the green button: The PIN (4 or 6 digits) is now confirmed.



The respective memory location is displayed. Make a note of the number if necessary.



Then if necessary enter PIN codes for other users, or allow the menu to close automatically after 5 s.

Delete a PIN with a list



Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Switch to the respective menu.



Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.



The first memory location used is displayed. Hold the admin card in front of the lock for a **brief** time: The next memory location is displayed. Now remove the admin card. Blue bars are now displayed.



Hold the admin card in front of the lock for a **brief** time: The next memory location is displayed.



Hold the admin card in front of the lock for a **brief** time: The next memory location is displayed.

Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Select the desired memory location.



Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.



Remove the admin card. Red bars are now displayed briefly. This memory location is now deleted.



If required, then delete further memory locations.



If there are no entitlements remaining in the memory: This symbol lights up.

DE

EN

FR

IT

ES

Delete all PINs



Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Switch to the respective menu.



Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.



Now remove the admin card: Blue bars are displayed.



Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Activate the function "Delete all".

Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.



Now remove the admin card. Red bars are displayed. All user PIN codes are now deleted.

Set the PIN length



Hold the admin card in front of the lock for a **long** time. Switch to the respective menu.



Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.



Now remove the admin card: Blue bars are displayed.



Hold the admin card in front of the lock for a **brief** time: The next menu item entry is displayed.

Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Select the desired function.



Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.



The desired function is now saved: Green bars are displayed.

The change over from 6 to 4 digits is performed in a similar way.

4.4 Adjusting the touch brightness for the PIN version

Adjust the touch brightness



Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Switch to the respective menu.



Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.



Now remove the admin card: Blue bars are displayed.



Hold the admin card in front of the lock for a **brief** time: The next memory location is displayed.

Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Select the desired function.



Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.



The desired function is now saved: Green bars are displayed.

The change over from dark to bright is performed in a similar way.

4.5 PIN version opening and locking the lock

**PIN input /
entitled**



**PIN input /
not entitled**



**PIN input /
locking entitled**



**PIN input /
locking not entitled**



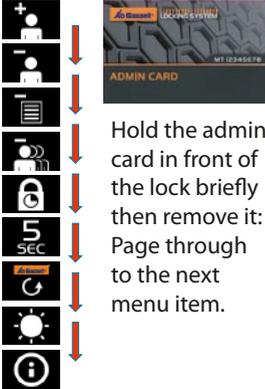
**PIN input incorrect
> 3x**



5. Menu functions **TAG** version

5.1 TAG version in AutoLock mode

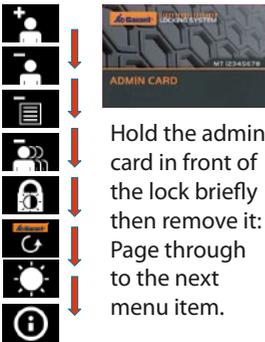
Main menu



Hold the admin card in front of the lock briefly then remove it: Page through to the next menu item.

5.2 TAG version in Day-Night mode

Main menu



Hold the admin card in front of the lock briefly then remove it: Page through to the next menu item.

5.3 TAG version: Managing the TAGs

Create a TAG



Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Switch to the respective menu.



Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.



Now remove the admin card: Blue bars are displayed.



Now create a TAG transponder by holding it in front of the reader unit.



The respective memory location is displayed. Make a note of the number if necessary.



Then if necessary enter PIN codes for other users, or allow the menu to close automatically after 5 s.

Selectively delete TAGs



Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Switch to the respective menu.



Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.



Now remove the admin card: Blue bars are displayed.



Now delete the entitlement of the respective TAG transponder by holding it in front of the reader unit.



The respective memory location is displayed. Make a note of the number if necessary.



Then if necessary enter PIN codes for other users, or allow the menu to close automatically after 5 s.



If this symbol lights up: There are no entitlements remaining in the memory.

Delete a TAG with a list



Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Switch to the respective menu.

Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.

The first memory location used is displayed. Hold the admin card in front of the lock for a **brief** time: The next memory location is displayed. Now remove the admin card: Blue bars are now displayed.

Hold the admin card in front of the lock for a **brief** time: The next memory location is displayed.

Hold the admin card in front of the lock for a **brief** time: The next memory location is displayed. Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Select the desired memory location.

Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.

Remove the admin card: Red bars are now displayed briefly. This memory location is now deleted.

If required, then delete further memory locations.

If this symbol lights up: There are no entitlements remaining in the memory.

Delete all TAGs



Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Switch to the respective menu.

Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.

Now remove the admin card: Blue bars are now displayed.

Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Activate the function "Delete all". Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.

Remove the admin card. Red bars are displayed. All TAG transponders are now deleted.

5.4 TAG version: Opening and locking the lock

**TAG input /
entitled**



**TAG input /
not entitled**



**TAG input /
locking entitled**



**TAG input /
locking not entitled**



6. PIN / TAG version general functions

AutoLock / set Day / Night mode



Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Switch to the respective menu.



Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.



Hold the admin card in front of the lock for a **brief** time: The next menu item entry is displayed. Now remove the admin card: Blue bars are now displayed.



Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Select the desired function.



Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.



The desired function is now saved: Green bars are displayed.

Set the AutoLock time



Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Switch to the respective menu.



Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.



Hold the admin card in front of the lock for a **brief** time: The next menu item entry is displayed. Now remove the admin card: Blue bars are now displayed.



Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Select the desired function.



Hold the admin card in front of the lock for a **brief** time: The next memory location is displayed.

Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Select the desired memory location.



Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.



The desired function is now saved: Green bars are displayed.

Set the display alignment



Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Switch to the respective menu.



Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.



Now remove the admin card: Blue bars are now displayed.



Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Select the desired function.



Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.



The desired function is now saved: Green bars are displayed.

View device information



Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Switch to the respective menu.



Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed. Now remove the admin card: The information window appears.

Set the display brightness



Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Switch to the respective menu.



Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.



Now remove the admin card: Blue bars are now displayed.



Hold the admin card in front of the lock for a **brief** time: The next memory location is displayed.



Hold the admin card in front of the lock for a **long** time: Select the desired function.



Hold the admin card in front of the lock long enough: Orange bars are displayed.



The desired function is now saved: Green bars are displayed.

7. Installation in GARANT storage cabinets

7.1 Swing doors and sliding doors

(Product group 92 – 95, 97, 98)

Doors with locking rods: Start from step 1

Doors without locking rods: Start from step 2.1



Step 1:
Using side cutters, pull the two clamping discs a and b on the interior of the door off the bolts.
Remove the locking rods.



Step 2.1:
Press the two clamping brackets together from above and below...



Step 2.2:
... and at the same time push the lock unit to the left as far as the stop in the panel cut-out. This applies to right-hand closing doors (for left-hand closing doors = the installation situation is turned through 180°).



Step 3:
You can now remove the lock unit from the outside.
Pull the mechanical lock unit off the door towards the outside.



Step 4:
Insert the electronic lock unit with the slides into the installation aperture.
The cover plate now lies on the door panel.



Step 5.1:
Push the lock unit to the left into the installation aperture and...

Step 5.2:
... press the lock body to the right straight into the door panel. The small lug on the right in the door panel is fed in this way into the rear groove of the lock body.



Step 5.3:
Move the handle in the direction of insertion in the installation aperture until it locks into place (type of bayonet lock).



Step 6:
The cover plate of the lock unit is positioned firmly against the door panel.



Step 7: (For doors with locking rods only)
Position the locking rods on the inside of the door back on the bolts and fasten them with the clamping discs.

Your electronic lock unit is now ready for use.

7.2 Drawer cabinets

(Product group 93 (from August 2019) and 94 (until July 2019))

Before beginning the conversion, please remove the top drawers in order to gain access to the locking mechanism.



Step 1:

Lever the panel out of the bar using a screwdriver. The clamps on the panel will break off in the process.



Step 2:

Pull the panel forwards off the bar. It will disengage from the horizontal locking rod.



Step 3:

Pull the horizontal locking rod with the attachment (a) out of the rear mount. Pull the attachment off the rod.



Step 4:

Please ensure that the locking tappet is positioned to the left of the mount before inserting the locking rod into the mount.



Step 5:

Place the new attachment (b) on to the horizontal locking rod and insert the rod with the attachment back into the mount (please order the attachment separately: Bell crank 94 2909_2).



Step 6:

Insert the electronic lock unit with the front shoulder (c) to take the locking rod into the installation aperture.



Step 7.1:

Push the lock unit to the left into the installation aperture.

Step 7.2:

Press the lock body to the right straight into the bar. The small lug on the right in the bar cut-out is fed in this way into the rear groove of the lock body. Ensure that the locking rod is positioned in the mount in the lock body at the bar.



Step 7.3:

Move the handle in the direction of insertion in the installation aperture until it locks into place. (type of bayonet lock).

Interior view of the bar

Your electronic lock unit is now ready for use.

7.3 Drawer unit of workbenches

(Product groups 92 and 93 (until July 2019))

Before beginning the conversion, please remove the top drawers in order to gain access to the locking mechanism.



Step 1:

Lever the panel out of the bar using a screwdriver. The clamps on the panel will break off in the process.



Step 2:

Pull the panel forwards off the bar. You will pull the horizontal locking rod out at the same time. Disconnect the locking rod from the panel (open the nuts).



Step 3:

Screw the right end of the locking rod to the bracket on the rear side of the electronic lock unit. Insert the locking rod through the installation aperture back into the housing.



Step 4:

Insert the locking rod into the retaining bore on the rear side of the housing; in the process, insert the spring-mounted traverse rod into the side sleeve on the locking rod.



Step 5.1:

Push the lock unit to the left into the installation aperture.

Step 5.2:

Press the lock body to the right straight into the bar. The small lug on the right in the bar cut-out is fed in this way into the rear groove of the lock body.



Step 5.3:

Move the handle in the direction of insertion in the installation aperture until it locks into place. (type of bayonet lock).



Step 6: Fine adjustment:

Push a drawer into the housing. The spring-mounted traverse locking rod leads to the lock panel. You will find the nut (a) on the inside of the lock panel. You can use this nut to set the position of the lock panel. If the nut is unscrewed, the panel moves to the left = further insertion of the lock. If the nut is screwed in, the panel moves to the right = less insertion of the lock. The setting is correct when the drawer engages firmly with the latch on the lock panel as the drawer is pushed into the housing.

Your electronic lock unit is now ready for use.

a

7.4 Drawer unit of workbenches (WIP locking)

(Article Nos. 93 3810, 93 3820 and 93 3900) WIP locking

Before beginning the conversion, please remove the top drawers in order to gain access to the locking mechanism.



Step 1:

Lever the panel out of the bar using a screwdriver. The clamps on the panel will break off in the process.



Step 2:

Pull the panel forwards off the bar. You will pull the horizontal locking rod out at the same time. Disconnect the locking rod from the panel (open the nuts).



Step 3:

Scrub the right end of the locking rod to the bracket on the rear side of the electronic lock unit. Insert the locking rod through the installation aperture back into the housing.



Step 4:

Insert the locking rod into the white mount at the rear of the housing.



Step 5.1:

Push the lock unit to the left into the installation aperture.

Step 5.2:

Press the lock body to the right straight into the bar. The small lug on the right in the bar cut-out is fed in this way into the rear groove of the lock body.



5.1

5.2

5.3

Step 5.3:

Move the handle in the direction of insertion in the installation aperture until it locks into place (type of bayonet lock).

Your electronic lock unit is now ready for use.

8. Changing the battery

The device has several battery warning levels.



Warning level I
low battery.



Warning level II
change the battery
immediately.



Warning level III
lock can be operated only
with the admin card.

How to change the battery correctly:



Step 1:

Apply some pressure to the battery compartment cover, and push it off.



Step 2:

To change the battery first remove the old empty battery.



Step 3:

Operate the lock with a transponder or by entering a PIN. (Background: The lock has residual memory and initially may not recognise the new battery and thus would still display the message "empty battery").



Step 4:

Now wait for **1 minute** before inserting the new battery.



Step 5:

First push the battery into the battery compartment, then plug in the connection. Make sure that the plug-in connection fully snaps into place the first time. It is not possible to readjust it! In this case you have to restart the process from Step 2.



Step 6:

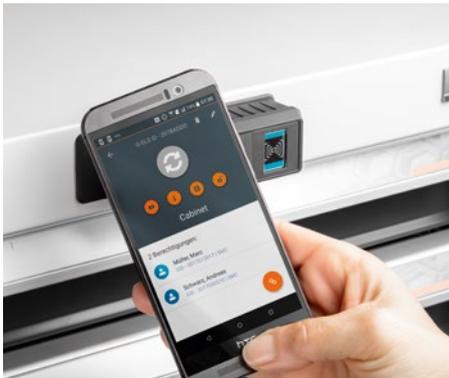
Slide the battery compartment cover into the device until it clicks home.

9. Technical data

Power supply:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Battery pack of 1 Lithium battery 3.0 Volt, 1Ah ■ type CR2 (Li-MnO₂ system) – available from the Hoffmann Group
Battery life:	<ul style="list-style-type: none"> ■ At room temperature (+20°C): up to 15,000 cycles (TAG) / 12,000 cycles (PIN) or up to 3 years (TAG) / 1.5 years (PIN) inactivity ■ Multi-level warnings when the voltage is low ■ 10 years data retention without battery
Date / time:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Clock buffering at changing the battery: typically 1 minute ■ Accuracy at room temperature: ±10 minutes/year at -25°C and +65°C: -50 minutes/year
Ambient conditions:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Operating temperature: +5°C to +55°C ■ Storage temperature: -20°C to +55°C ■ Relative atmospheric humidity: max. 90% ■ Protection class IP42
Event memory:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ring memory for the last 2,000 events
Inductive transponder interface:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Reading range: up to 3 cm ■ Frequency: 13.56 MHz ■ Field strength at 10 m distance: < 42 dB µA/m ■ Automatic wake-up function
Touch field	<ul style="list-style-type: none"> ■ 6 capacitive touch fields, range: up to 0.5 cm ■ Wake-up function by pressing the "O" symbol

10. Management – easy and smart

BY APP ON YOUR SMARTPHONE OR TABLET.



Locking system management by app:

- Easy and intuitive user guidance.
- The comprehensive APP replaces the Admin Card. (Holding the admin card in front of the lock lets you page through the menu and program the G-ELS).
- With the G-ELS Admin Software APP you have a complete overview of your locking system.
- Manage you locks and your employees:
 - Former users can easily be deleted from the database.
 - Access rights can be individually assigned.
- Check a status, e.g. battery status.
- For devices with an NFC interface and Android.

11. Disposal



CAUTION:

Please do **not** dispose of batteries and electronic components in non-recyclable waste.

To ensure environmentally friendly disposal, please consult us directly.



Contact:

Hoffmann Supply Chain GmbH

Franz-Hoffmann-Str. 3

D-90431 Nuremberg

Germany

<https://www.hoffmann-group.com>

DE

EN

FR

IT

ES

Sommaire

1.	A propos de ce document	56
1.1	Symboles et représentations	56
2.	Consignes de sécurité	57
2.1	Transport et montage	57
2.2.	Utilisation conforme	57
3.	Mise en service	58
3.1	Prise en main – Serrure PIN	59
3.2	Prise en main – Serrure TAG	60
4.	Fonctions des menus, variante PIN	61
4.1	Variante PIN en mode AutoLock	61
4.2	Variante PIN en mode Jour-Nuit	61
4.3	Variante PIN : gestion des codes PIN	62
4.4	Variante PIN : réglage de la luminosité de l'écran tactile	64
4.5	Variante PIN : commande d'ouverture et de fermeture	65
5.	Fonctions des menus, variante TAG	66
5.1	Variante TAG en mode AutoLock	66
5.2	Variante TAG en mode Jour-Nuit	66
5.3	Variante TAG : gestion des TAG	67
5.4	Variante TAG : commande d'ouverture et de fermeture	69
6.	Variante PIN / TAG : fonctions générales	70
7.	Montage dans les équipements d'atelier GARANT	72
7.1	Portes battantes et coulissantes	72
7.2	Armoires à tiroirs	73
7.3	Caissons de tiroirs des établis	74
7.4	Caissons de tiroirs des établis (fermeture WIP)	75
8.	Changement de la pile	76
9.	Caractéristiques techniques	77
10.	Une gestion simple et intelligente	77
11.	Mise au rebut	78
12.	Liste d'accès	79

1. A propos de ce document

1.1 Symboles et représentations

Avertissements

Cette notice contient des avertissements sur les dommages matériels et corporels.

- ▶ Lisez ces avertissements et tenez-en toujours compte.
- ▶ Respectez toutes les mesures identifiées par un symbole et un terme d'avertissement.

Symbole d'avertissement	Terme d'avertissement	Signification
	DANGER	Risques pour les personnes. Le non-respect entraîne la mort ou des blessures graves.
	AVERTISSEMENT	Risques pour les personnes. Le non-respect peut entraîner la mort ou des blessures graves.
	ATTENTION	Risques pour les personnes. Le non-respect peut entraîner des blessures légères.
—	ATTENTION	Informations destinées à prévenir les dégâts matériels, ainsi qu'à comprendre et optimiser les procédures de travail.

Autres symboles et représentations

Pour garantir une utilisation correcte, les informations importantes et les conseils techniques sont mis en évidence.

Symbole	Signification
	« Remarque importante »
	« Information supplémentaire »: renvoie à d'autres documents et informations
▶	Symbole d'une action: une action de votre part est nécessaire.

2. Consignes de sécurité



- ▶ Lisez, respectez et conservez la notice d'utilisation à des fins de consultation ultérieure, et gardez-la toujours à disposition.
-

2.1 Transport et montage

- ▶ N'utilisez que des engins de levage adaptés au transport vers le lieu de l'installation.
 - ▶ Dégagez les voies de transport.
-



- ▶ Portez des chaussures de sécurité et un casque de protection.
-

2.2. Utilisation conforme

- ▶ Système de fermeture électronique pour montage ultérieur dans les équipements d'atelier GARANT à partir de l'année de construction 2006 (poignée coulissante et cache-serrure).
- ▶ Les opérateurs et les utilisateurs sont seuls responsables des blessures et/ou des dégâts matériels éventuels occasionnés par un usage non conforme.

3. Mise en service

Veillez impérativement lire avec attention les chapitres qui suivent avant de mettre en service votre système de fermeture électronique GARANT (Electronic Locking System, G-ELS).

Éléments fournis:

Serrure électronique G-ELS 96 0015
Cache-clavier (Touchfeld-Cover)
Outil (pour fixation du cache-clavier)

Éléments à commander séparément:

Admin-Card (TAG ou PIN) 96 0013_TAG/PIN
TAG (en cas d'utilisation en mode TAG) 96 0018_TAG



ATTENTION:

Conserver l'AdminCard avec soin. Elle est la clé principale de votre système de fermeture. Veuillez noter le numéro de série séparément à des fins de sécurité.



ATTENTION:

Une fois qu'un appareil a „appris“ à reconnaître le mode PIN ou TAG, il ne peut pas être réinitialisé et reste dans le mode PIN ou TAG sélectionné. Une combinaison des deux modes n'est pas possible.



3.1 Prise en main – Serrure PIN

1. Lors de l'activation du mode « PIN », vous pouvez mettre de côté le cache-clavier (Touchfeld-Cover) fourni et le petit outil. Ces éléments **ne** sont **pas** nécessaires en mode « PIN ».



ATTENTION:

Lors de l'utilisation de la serrure en mode PIN, n'enfoncez en aucun cas le cache-clavier sur le clavier, au risque de ne plus pouvoir retirer le cache-clavier sans l'endommager !

Le cache-clavier **n'est pas** nécessaire en mode « PIN ».



2. Pour démarrer le système G-ELS, assurez-vous que la pile est connectée dans son logement (voir chapitre 8: Remplacement de la pile).
3. Le système G-ELS est activé dans le mode correspondant (PIN) lorsque vous présentez votre **Admin Card PIN** quelques instants (2-3 secondes) devant le système G-ELS.
4. Votre système G-ELS est désormais prêt à fonctionner et signale cet état à l'aide d'un écran d'accueil correspondant !



3.2 Prise en main – Serrure TAG

1. Lors de l'activation du mode « TAG », le clavier (Touchfeld) est désactivé et ne sera pas utilisé.
2. Le clavier peut être recouvert définitivement avec le cache fourni.
3. Pour ce faire, enfoncez le cache fermement sur le clavier jusqu'à ce qu'il s'enclenche. A cette fin, utilisez l'outil fourni (voir photo).



ATTENTION:

Le cache-clavier est alors fermement enclenché et ne pourra plus être retiré !



En mode « TAG », enfoncez fermement le cache-clavier sur le clavier à l'aide de l'outil. *CLIC*

4. Pour démarrer le système G-ELS, assurez-vous que la pile est connectée dans son logement (voir chapitre: Ouverture du logement pour pile).
5. Le système G-ELS est « activé » dans le mode correspondant (TAG) lorsque vous présentez votre **Admin Card TAG** quelques instants (2-3 secondes) devant le système G-ELS.
6. Votre système G-ELS est désormais prêt à fonctionner et signale cet état à l'aide d'un écran d'accueil correspondant !



4. Fonctions des menus, variante PIN

4.1 Variante PIN en mode AutoLock

Menu principal



Brève présentation, puis retrait de l'Admin Card: accès à l'option suivante.

4.2 Variante PIN en mode Jour-Nuit

Menu principal



Brève présentation, puis retrait de l'Admin Card: accès à l'option suivante.

4.3 Variante PIN: gestion des codes PIN

Création d'un code PIN



Longue présentation de l'Admin Card: affichage du menu correspondant.



Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.



Retrait de l'Admin Card: affichage de barres bleues.



Code PIN utilisateur correspondant saisi.



Pression sur la touche verte: le code PIN (4 ou 6 chiffres) est confirmé.



Affichage de l'emplacement de mémoire correspondant. Notez le numéro, le cas échéant.



Saisissez ensuite, le cas échéant, d'autres codes PIN utilisateur, sinon le menu disparaît automatiquement au bout de 5 secondes.

Suppression d'un code PIN avec liste



Longue présentation de l'Admin Card: affichage du menu correspondant.



Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.



Le premier emplacement de mémoire utilisé est affiché.

Brève présentation de l'Admin Card: accès à l'emplacement de mémoire suivant. Retirez ensuite l'Admin Card. Les barres deviennent alors bleues.



Brève présentation de l'Admin Card: accès à l'emplacement de mémoire suivant.



Brève présentation de l'Admin Card: accès à l'emplacement de mémoire suivant.

Longue présentation de l'Admin Card: sélection de l'emplacement de mémoire désiré.



Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.



Retirez l'Admin Card. Les barres deviennent brièvement rouges. Cet emplacement de mémoire est supprimé.



Ensuite, supprimez d'autres emplacements de mémoire au besoin.



Plus aucune habilitation disponible dans la mémoire: cette icône s'allume.

Suppression de tous les codes PIN



Longue présentation de l'Admin Card: affichage du menu correspondant.



Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.



Retrait de l'Admin Card: affichage de barres bleues.



Longue présentation de l'Admin Card: activation de la fonction « Supprimer tout ». Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.



Retirez ensuite l'Admin Card. Les barres deviennent rouges. Tous les codes PIN utilisateur sont désormais supprimés.

Réglage de la longueur du code PIN



Longue présentation de l'Admin Card pour accéder au menu correspondant.



Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.



Retrait de l'Admin Card: affichage de barres bleues.



Brève présentation de l'Admin Card: accès à l'option de menu suivante.

Longue présentation de l'Admin Card: sélection de la fonction désirée.



Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.



La fonction désirée est enregistrée: cette barre verte s'allume.

Le passage de 6 à 4 chiffres s'effectue de la même manière.

4.4 Variante PIN: réglage de la luminosité de l'écran tactile

Réglage de la luminosité de l'écran tactile



Longue présentation de l'Admin Card: affichage du menu correspondant.



Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.



Retrait de l'Admin Card: affichage de barres bleues.



Brève présentation de l'Admin Card: accès à l'emplacement de mémoire suivant.

Longue présentation de l'Admin Card: sélection de la fonction désirée.



Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.



La fonction désirée est enregistrée: cette barre verte s'allume.

Le passage de sombre à clair s'effectue de la même manière.

4.5 Variante PIN: commande d'ouverture et de fermeture

Saisie du code PIN / Autorisé



Saisie du code PIN / Non autorisé



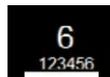
Saisie du code PIN / Fermeture autorisée



Saisie du code PIN / Fermeture non autorisée



Saisie incorrecte du code PIN > 3x



5. Fonctions des menus, variante **TAG**

5.1 Variante TAG en mode AutoLock

Menu principal



Brève présentation,
puis retrait de
l'Admin Card:
accès à l'option
suivante.

5.2 Variante TAG en mode Jour-Nuit

Menu principal



Brève présentation,
puis retrait de
l'Admin Card:
accès à l'option
suivante.

5.3 Variante TAG: gestion des TAG

Création d'un TAG



Longue présentation de l'Admin Card: affichage du menu correspondant.



Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.



Retrait de l'Admin Card: affichage de barres bleues.



Créez chaque transpondeur TAG en le présentant devant le lecteur.



L'emplacement de mémoire correspondant est affiché. Notez le numéro, le cas échéant.



Saisissez ensuite, le cas échéant, d'autres codes PIN utilisateur, sinon le menu disparaît automatiquement au bout de 5 secondes.

Suppression sélective de TAG



Longue présentation de l'Admin Card: affichage du menu correspondant.



Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.



Retrait de l'Admin Card: affichage de barres bleues.



Supprimez l'autorisation du transpondeur TAG correspondant en le présentant devant le lecteur.



Affichage de l'emplacement de mémoire correspondant. Notez le numéro, le cas échéant.



Saisissez ensuite, le cas échéant, d'autres codes PIN utilisateur, sinon le menu disparaît automatiquement au bout de 5 secondes.



Cette icône s'allume: plus aucune habilitation disponible dans la mémoire.

Suppression d'un TAG avec liste



Longue présentation de l'Admin Card: affichage du menu correspondant.

Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.



Le premier emplacement de mémoire utilisé est affiché. **Brève** présentation de l'Admin Card: accès à l'emplacement de mémoire suivant. Retrait de l'Admin Card: Les barres deviennent alors bleues.



Brève présentation de l'Admin Card: accès à l'emplacement de mémoire suivant.



Brève présentation de l'Admin Card: accès à l'emplacement de mémoire suivant.

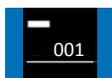
Longue présentation de l'Admin Card: sélectionnez l'emplacement de mémoire désiré.



Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.



Retrait de l'Admin Card: Les barres deviennent brièvement rouges. Cet emplacement de mémoire est supprimé.



Ensuite, supprimez d'autres emplacements de mémoire, le cas échéant.



Cette icône s'allume: plus aucune habilitation disponible dans la mémoire.

Suppression de tous les TAG



Longue présentation de l'Admin Card: affichage du menu correspondant.

Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.



Retrait de l'Admin Card: Les barres deviennent alors bleues.



Longue présentation de l'Admin Card: activation de la fonction « Supprimer tout ». Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.



Retrait de l'Admin Card. Les barres deviennent rouges. Tous les transpondeurs TAG sont désormais supprimés.

5.4 Variante TAG: commande d'ouverture et de fermeture

Saisie du TAG / Autorisé



Saisie du TAG / Fermeture autorisée



Saisie du TAG / Non autorisé



Saisie du TAG / Fermeture non autorisée



6. Variante **PIN / TAG**: fonctions générales

Sélection du mode AutoLock / Jour / Nuit



Longue présentation de l'Admin Card: affichage du menu correspondant.

Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.

Brève présentation de l'Admin Card: accès à l'option de menu suivante. Retrait de l'Admin Card: Les barres deviennent alors bleues.

Longue présentation de l'Admin Card: sélection de la fonction désirée.

Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.

La fonction désirée est enregistrée: cette barre verte s'allume.

Réglage du délai en mode AutoLock



Longue présentation de l'Admin Card: affichage du menu correspondant.

Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.

Brève présentation de l'Admin Card: accès à l'option de menu suivante. Retrait de l'Admin Card: Les barres deviennent alors bleues.

Longue présentation de l'Admin Card: sélection de la fonction désirée.

Brève présentation de l'Admin Card: accès à l'emplacement de mémoire suivant.

Longue présentation de l'Admin Card: sélection de l'emplacement de mémoire désirée.

Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.

La fonction désirée est enregistrée: cette barre verte s'allume.

Réglage de l'orientation de l'affichage



Longue présentation de l'Admin Card: affichage du menu correspondant.



Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.



Retrait de l'Admin Card: Les barres deviennent alors bleues.



Longue présentation de l'Admin Card: sélection de la fonction désirée.



Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.



La fonction désirée est enregistrée: cette barre verte s'allume.

Affichage des informations sur l'appareil



Longue présentation de l'Admin Card: affichage du menu correspondant.



Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.

Retrait de l'Admin Card: affichage de la fenêtre d'information.

Réglage de la luminosité de l'affichage



Longue présentation de l'Admin Card: affichage du menu correspondant.



Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.



Retrait de l'Admin Card: Les barres deviennent alors bleues.



Brève présentation de l'Admin Card: accès à l'emplacement de mémoire suivant.



Longue présentation de l'Admin Card: sélection de la fonction désirée.



Présentation suffisamment longue de l'Admin Card: affichage de barres orange.



La fonction désirée est enregistrée: cette barre verte s'allume.

7. Montage dans les équipements d'atelier GARANT

7.1 Portes battantes et coulissantes

(Groupe de produits 92 – 95, 97, 98)

Portes avec tringlerie de fermeture: commencer par l'étape 1

Portes sans tringlerie de fermeture: commencer par l'étape 2.1



Etape 1:

A l'aide d'une pince coupante diagonale, retirez les deux rondelles de blocage a et b des goujons à l'intérieur de la porte. Retirez les barres de fermeture.



Etape 2.1:

Comprimez simultanément les deux supports à serrage en haut et en bas...



Etape 2.2:

... et glissez en même temps l'unité de fermeture vers la gauche jusqu'en butée dans la découpe de la tôle. Concerne les portes montées à droite (Portes montées à gauche = situation tournée de 180°).



Etape 3:

Vous pouvez ôter l'unité de fermeture de l'extérieur.
Retirez l'unité de fermeture mécanique vers l'extérieur de la porte.



Etape 4:

Introduisez l'unité de fermeture électronique avec le chariot dans l'ouverture de montage. La plaque de recouvrement repose sur la tôle de la porte.



Etape 5.1:

Glissez l'unité de fermeture vers la gauche dans l'ouverture de montage et...

Etape 5.2:

... enfoncez le corps de la serrure à droite droit dans la tôle de la porte. Le petit ergot à droite dans la tôle de la porte doit s'insérer dans la rainure arrière du corps de la serrure.



Etape 5.3:

Glissez la poignée dans la direction d'introduction dans l'ouverture de montage jusqu'à ce qu'elle s'enclenche (à la manière d'une fermeture à baïonnette).



Etape 6:

La plaque de recouvrement de l'unité de fermeture est bien en contact avec la tôle de la porte.



Etape 7: (Uniquement pour les portes avec tringlerie de fermeture)

A l'intérieur de la porte, enfoncez de nouveau les barres de fermeture sur les goujons et fixez ceux-ci avec les rondelles de blocage.

Votre unité de fermeture électronique est opérationnelle.

←
5.1

↑
5.2

←
5.3

7.2 Armoires à tiroirs

(Groupe de produits 93 (à partir d'Août 2019) et 94 (jusqu'à Juillet 2019))

Avant de commencer la modification, décrochez les tiroirs supérieurs pour pouvoir accéder au mécanisme de fermeture.



Etape 1:

A l'aide d'un tournevis, extrayez le cache du longeron. Les pinces du cache se cassent.



Etape 2:

Tirez la cache hors du longeron vers l'avant. Il se sépare de la barre de fermeture horizontale.



Etape 3:

Tirez la barre de fermeture horizontale avec l'entraîneur (a) hors du logement arrière. Retirez l'entraîneur de la barre.



Etape 4:

Avant d'introduire la barre de fermeture dans le logement, assurez-vous que la came de fermeture se trouve à gauche du logement.



Etape 5:

Enfoncez le nouvel entraîneur (b) sur la barre de fermeture horizontale et introduisez de nouveau la barre avec l'entraîneur dans le logement (entraîneur à commander séparément: levier de renvoi 94 2909_2).



Etape 6:

Introduisez l'unité de fermeture électronique avec l'épaulement avant (c) pour le logement de la barre de fermeture dans l'ouverture de montage.



Etape 7.1:

Glissez l'unité de fermeture vers la gauche dans l'ouverture de montage.

Etape 7.2:

Enfoncez le corps de la serrure à droite droit dans le longeron. Le petit ergot à droite dans la découpe du longeron doit s'engager dans la rainure arrière du corps de la serrure. Vérifiez dans le longeron si la barre de fermeture entre bien dans le logement dans le corps de la serrure.

Etape 7.3:

Glissez la poignée dans la direction d'introduction dans l'ouverture de montage jusqu'à ce qu'elle s'enclenche (à la manière d'une fermeture à baionnette).



Vue de l'intérieur du longeron

Votre unité de fermeture électronique est opérationnelle.

7.3 Caissons de tiroirs des établis

(Groupes de produits 92 et 93 (jusqu'à Juillet 2019))

Avant de commencer la modification, décrochez les tiroirs supérieurs pour pouvoir accéder au mécanisme de fermeture.



Etape 1:

A l'aide d'un tournevis, extrayez le cache du longeron. Les pinces du cache se cassent.



Etape 2:

Tirez le cache hors du longeron vers l'avant. Vous tirez en même temps la barre de fermeture horizontale. Séparez la barre de fermeture du cache (ouvrir les écrous).



Etape 3:

Vissez la barre de fermeture à droite à l'équerre au dos de l'unité de fermeture électronique. Introduisez de nouveau la barre de fermeture dans le caisson à travers l'ouverture de montage.



Etape 4:

Enfoncez la barre de fermeture dans l'ouverture de maintien au dos du caisson tout en enfonçant la barre transversale sur ressort dans la douille latérale de la barre de fermeture.



Etape 5.1:

Glissez l'unité de fermeture vers la gauche dans l'ouverture de montage.

Etape 5.2:

Enfoncez le corps de la serrure à droite droit dans le longeron. Le petit ergot à droite dans la découpe du longeron doit s'engager dans la rainure arrière du corps de la serrure.



5.1

5.2

5.3

Etape 5.3:

Glissez la poignée dans la direction d'introduction dans l'ouverture de montage jusqu'à ce qu'elle s'enclenche (à la manière d'une fermeture à baïonnette).



Etape 6: Réglage fin:

Engagez un tiroir dans le caisson. La barre de fermeture transversale sur ressort mène à la tôle de fermeture. A l'intérieur de la tôle de fermeture figure l'écrou (a) qui vous permet de régler la position de la tôle de fermeture. En desserrant l'écrou, la tôle se déplace vers la gauche = plus de prise du verrouillage. En serrant l'écrou, la tôle se déplace vers la droite = moins de prise du verrouillage. Le réglage est correct si, lors de la fermeture, le tiroir est fermement accroché par le crochet de fermeture dans la tôle de fermeture.

Votre unité de fermeture électronique est opérationnelle.

a

7.4 Caissons de tiroirs des établis (fermeture WIP)

(Codes articles 93 3810, 93 3820 et 93 3900) Fermeture WIP

Avant de commencer la modification, décrochez les tiroirs supérieurs pour pouvoir accéder au mécanisme de fermeture.



Étape 1:

A l'aide d'un tournevis, extrayez le cache du longeron. Les pinces du cache se cassent.



Étape 2:

Tirez le cache hors du longeron vers l'avant. Vous tirez en même temps la barre de fermeture horizontale. Séparez la barre de fermeture du cache (ouvrir les écrous).



Étape 3:

Vissez la barre de fermeture à droite à l'équerre au dos de l'unité de fermeture électronique. Introduisez de nouveau la barre de fermeture dans le caisson à travers l'ouverture de montage.



Étape 4:

Enfoncez la barre de fermeture dans le logement blanc au dos du caisson.



Étape 5.1:

Glissez l'unité de fermeture vers la gauche dans l'ouverture de montage.

Étape 5.2:

Enfoncez le corps de la serrure à droite droit dans le longeron. Le petit ergot à droite dans la découpe du longeron doit s'engager dans la rainure arrière du corps de la serrure.



← 5.1 ↑ 5.2 ← 5.3

Étape 5.3:

Glissez la poignée dans la direction d'introduction dans l'ouverture de montage jusqu'à ce qu'elle s'enclenche (à la manière d'une fermeture à baïonnette).

Votre unité de fermeture électronique est opérationnelle.

8. Changement de la pile

L'appareil possède plusieurs niveaux d'avertissement pour la pile.



Niveau d'avertissement I
Pile faible.



Niveau d'avertissement II
Remplacez immédiatement
la pile.



Niveau d'avertissement III
La serrure ne peut désor-
mais plus être commandée
qu'avec l'Admin Card.

Procédure de remplacement de la pile:



Étape 1:

Exercez une légère pression pour faire coulisser le couvercle des piles sur l'appareil.



Étape 2:

Retirez d'abord la pile usagée



Étape 3:

Activez la serrure à l'aide du transpondeur ou en entrant un code PIN (cause : la serrure présente une mémoire résiduelle et peut ne pas reconnaître la nouvelle pile remplaçante et continue d'afficher le message « pile faible »).



Étape 4:

Attendez **1 minute** avant d'insérer la nouvelle pile.



Étape 5:

Insérez d'abord la pile dans son compartiment, puis branchez le connecteur. Assurez-vous que le connecteur muni d'un détrompeur s'enclenche fermement dès le premier branchement. Un réajustement n'est pas possible ! Dans ce cas, vous devez recommencer à l'étape 2.



Étape 6:

Poussez le couvercle des piles sur l'appareil jusqu'à ce qu'il s'enclenche.

9. Caractéristiques techniques

Source d'alimentation:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bloc pile composé d'1 pile au lithium 3,0 V, 1 Ah ■ Type CR2 (système Li-MnO2) – disponible auprès de Hoffmann Group
Durée de vie de la pile:	<ul style="list-style-type: none"> ■ A température ambiante (+20 °C): jusqu'à 15 000 cycles (TAG) / 12 000 cycles (PIN) ou jusqu'à 3 ans (TAG) / 1,5 an (PIN) en cas de non-utilisation ■ Plusieurs niveaux d'avertissement en cas de chute de tension ■ Conservation des données 10 ans sans pile
Heure / date:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Mise en mémoire tampon de l'heure en cas de changement de la pile: généralement 1 minute ■ Précision à température ambiante: ±10 minutes/an à -25 °C et +65 °C: -50 minutes/an
Comportement environnemental:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Température de service: +5 °C à +55 °C ■ Température de stockage: -20 °C à +55 °C ■ Humidité de l'air relative: max. 90 % ■ Indice de protection IP42
Événements:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Mémoire circulaire pour les 2 000 derniers événements
Interface transpondeur inductif:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Distance de lecture: jusqu'à 3 cm ■ Fréquence: 13,56 MHz ■ Intensité de champ à une distance de 10 m: < 42 dB µA/m ■ Fonction de réveil automatique
Clavier	<ul style="list-style-type: none"> ■ 6 zones tactiles capacitives – Portée: jusqu'à 0,5 cm ■ Fonction de réveil via le symbole « O »

10. Une gestion simple et intelligente

VIA L'APPLICATION SUR SMARTPHONE OU TABLETTE.



Gestion des habilitations et des utilisateurs via l'application

- Suivi simple et intuitif.
- L'application remplace l'Admin Card (En présentant l'Admin Card devant la serrure G-ELS, vous pouvez faire défiler le menu et programmer la serrure)
- Avec l'application Admin G-ELS vous avez une vue d'ensemble de votre système de fermeture
- Gérez vos serrures et vos employés :
 - Les anciens utilisateurs peuvent être facilement retirés de la base de données.
 - Les habilitations d'accès sont octroyées individuellement.
- Vérifiez l'état de vos serrures, par exemple le niveau de batterie.
- Pour tous les smartphones et tablettes sous Android avec interface NFC.

11. Mise au rebut



ATTENTION:

Ne jetez **pas** les composants électroniques dans les déchets non recyclables.

Pour une élimination respectueuse de l'environnement, contactez-nous directement.



Contact:

Hoffmann Supply Chain GmbH

Franz-Hoffmann-Str. 3

D-90431 Nuremberg

Germany

<https://www.hoffmann-group.com>

DE

EN

FR

IT

ES

Contenuto

1.	Informazioni sul presente documento	82
1.1	Simboli e mezzi di rappresentazione.....	82
2.	Avvertenze per la sicurezza.....	83
2.1	Trasporto e montaggio.....	83
2.2	Destinazione d'uso	83
3.	Primo utilizzo.....	84
3.1	Sistema di chiusura in modalità PIN : istruzioni base	85
3.2	Sistema di chiusura in modalità TAG : istruzioni base	86
4.	Funzioni del menu nella versione PIN	87
4.1	Versione PIN in modalità blocco automatico.....	87
4.2	Versione PIN in modalità giorno/notte	87
4.3	Gestione dei PIN nella versione PIN	88
4.4	Regolazione della luminosità della tastiera nella versione PIN	90
4.5	Utilizzo del sistema di apertura e chiusura nella versione PIN	91
5.	Funzioni del menu nella versione TAG	92
5.1	Versione TAG in modalità blocco automatico	92
5.2	Versione TAG in modalità giorno/notte	92
5.3	Gestione dei TAG nella versione TAG	93
5.4	Utilizzo del sistema di apertura e chiusura nella versione TAG	95
6.	Funzioni generali della versione PIN / TAG	96
7.	Montaggio negli arredamenti industriali GARANT	98
7.1	Porte battenti e porte scorrevoli	98
7.2	Cassettiere	99
7.3	Corpi per cassettei dei banchi da lavoro.....	100
7.4	Corpi per cassettei dei banchi da lavoro (chiusura WIP)	101
8.	Sostituzione della batteria	102
9.	Dati tecnici.....	103
10.	Gestione semplice e intelligente.....	103
11.	Smaltimento.....	104
12.	Elenco di accesso	105

1. Informazioni sul presente documento

1.1 Simboli e mezzi di rappresentazione

Avvertenze

Nelle presenti istruzioni vengono utilizzate avvertenze che mettono in guardia contro danni a persone e cose.

- ▶ Leggere e attenersi sempre a queste avvertenze.
- ▶ Seguire tutte le indicazioni contrassegnate con il simbolo e il termine di avvertimento.

Simbolo di avvertimento	Termine di avvertimento	Significato
	PERICOLO	Pericoli per le persone. La mancata osservanza causa lesioni gravi o la morte.
	ATTENZIONE	Pericoli per le persone. La mancata osservanza può causare lesioni gravi o la morte.
	CAUTELA	Pericoli per le persone. La mancata osservanza può causare lesioni lievi.
—	CAUTELA	Informazioni per prevenire i danni materiali e comprendere o ottimizzare le fasi di lavoro.

Altri simboli e mezzi di rappresentazione

Per spiegare il corretto funzionamento sono state appositamente redatte importanti informazioni e avvertenze tecniche.

Simbolo	Significato
	"Nota importante"
	"Informazioni aggiuntive": rimando ad altri documenti e informazioni.
▶	Simbolo di utilizzo: è richiesto l'intervento da parte dell'operatore.

2. Avvertenze per la sicurezza



- ▶ Leggere le istruzioni per l'uso, seguirle, conservarle per riferimento futuro e tenerle sempre a portata di mano.
-

2.1 Trasporto e montaggio

- ▶ Utilizzare solo dispositivi di sollevamento adatti per il trasporto nel luogo previsto per l'installazione.
 - ▶ Mettere in sicurezza le vie di trasporto.
-



- ▶ Indossare scarpe di sicurezza e casco di protezione.
-

2.2 Destinazione d'uso

- ▶ Sistema di chiusura elettronico da montare successivamente negli arredamenti industriali GARANT a partire dal periodo 2006 (dotati di maniglia trasportabile e frontalino serratura).
- ▶ Eventuali lesioni personali e/o danni a cose derivanti da utilizzi non conformi alla destinazione d'uso sono da imputare esclusivamente al gestore e all'utente.

3. Primo utilizzo

Prima di azionare il sistema di chiusura elettronico GARANT (G-ELS), leggere attentamente i capitoli seguenti.

La fornitura comprende:

- un sistema di chiusura elettronico G-ELS 96 0015
- una cover per tastiera (cover touchscreen)
- un utensile (per l'inserimento della cover del touchscreen)

Da ordinare separatamente:

- Admin Card (TAG o PIN) 96 0013_TAG/PIN
- TAG (in caso di funzionamento in modalità TAG) 96 0018_TAG



ATTENZIONE:

L'Admin Card va conservata con cura, poiché si tratta della chiave principale del sistema di chiusura. Per sicurezza, prendere nota del numero di serie e custodirlo in un luogo separato.



ATTENZIONE:

Una volta che sono in modalità PIN o TAG, gli apparecchi non possono essere resettati e rimangono quindi nella rispettiva modalità PIN o TAG. Si esclude la possibilità di combinare entrambe le modalità.



3.1 Sistema di chiusura in modalità PIN: istruzioni base

1. Attivando la modalità "PIN", la cover per la tastiera e il piccolo utensile forniti in dotazione possono essere messi tranquillamente da parte, poiché **non** saranno necessari per questa modalità.



ATTENZIONE:

In caso di utilizzo del sistema di chiusura in modalità PIN, non spingere per nessun motivo la cover del touchscreen nella tastiera, poiché dopo non sarà più possibile toglierla senza causare danni!



La cover per il touchscreen **non** è necessaria nella modalità "PIN".

2. Per l'avvio del sistema G-ELS, assicurarsi che la batteria sia saldamente inserita nell'apposito vano batteria (v. capitolo 8: Sostituzione della batteria).
3. Il sistema G-ELS viene attivato nella rispettiva modalità (PIN) tenendo l'**Admin Card PIN** direttamente davanti a esso per 2-3 secondi.
4. Il sistema G-ELS è ora pronto all'uso. Questo stato viene segnalato con un'apposita schermata di benvenuto!



3.2 Sistema di chiusura in modalità TAG: istruzioni base

1. Attivando la modalità "TAG", la tastiera (touchscreen) viene disattivata in quanto non necessaria.
2. Il touchscreen può essere protetto utilizzando la cover fornita in dotazione.
3. Applicare quindi la cover sulla tastiera premendola in maniera decisa, fino allo scatto in posizione. Durante questa operazione, aiutarsi con l'utensile fornito in dotazione (v. foto).



ATTENZIONE:

Una volta fissata, la cover del touchscreen non potrà più essere rimossa!



Nella modalità "TAG", spingere la cover nel touchscreen aiutandosi con l'apposito utensile. *CLIC*

4. Per l'avvio del sistema G-ELS, assicurarsi che la batteria sia saldamente inserita nell'apposito vano batteria (v. capitolo dedicato all'apertura del vano batteria).
5. Il sistema G-ELS viene attivato nella rispettiva modalità (TAG) tenendo l'**Admin Card TAG** direttamente davanti a esso per 2-3 secondi.
6. Il sistema G-ELS è ora pronto all'uso. Questo stato viene segnalato con un'apposita schermata di benvenuto!



4. Funzioni del menu nella versione **PIN**

4.1 Versione PIN in modalità blocco automatico

Menu principale



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per pochi secondi e togliendola subito dopo, si passa alla voce di menu successiva.

4.2 Versione PIN in modalità giorno/notte

Menu principale



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per pochi secondi e togliendola subito dopo, si passa alla voce di menu successiva.

4.3 Gestione dei PIN nella versione PIN

Inserimento PIN



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, si passa al rispettivo menu.



Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.



Togliendo ora l'Admin Card, vengono visualizzate le barre blu.



A questo punto, immettere il relativo codice PIN dell'utente.



Azionare quindi il pulsante verde per confermare il PIN (a 4 o a 6 cifre).



Vengono visualizzate le cifre relative allo spazio di memoria corrispondente. Annotare eventualmente il numero.



Se necessario, immettere successivamente un ulteriore codice PIN, oppure il menu si chiuderà automaticamente dopo 5 secondi.

Cancellazione PIN con elenco



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, si passa al rispettivo menu.



Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.



Viene visualizzato il primo spazio di memoria utilizzato.

Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **pochi secondi**, si accede allo spazio di memoria successivo. Togliere quindi l'Admin Card, le barre visualizzate saranno ora di colore blu.



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **pochi secondi**, si accede allo spazio di memoria successivo.



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **pochi secondi**, si accede allo spazio di memoria successivo.

Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, è possibile selezionare lo spazio di memoria desiderato.



Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.



Togliere l'Admin Card. Le barre visualizzate diventano temporaneamente di colore rosso. Questo spazio di memoria è stato cancellato.



Se necessario, proseguire con la cancellazione degli altri spazi di memoria.



Nel caso non ci sia più alcuna autorizzazione presente nella memoria, apparirà questo simbolo.

Cancellazione di tutti i PIN



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, si passa al rispettivo menu.



Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.



Togliendo ora l'Admin Card, vengono visualizzate le barre blu.



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, si attiverà la funzione "Elimina tutti". Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.



Togliere a questo punto l'Admin Card. Le barre visualizzate sono di colore rosso. Tutti i codici PIN sono stati cancellati.

Impostazione della lunghezza del PIN



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, si passa al rispettivo menu.



Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.



Togliendo ora l'Admin Card, vengono visualizzate le barre blu.



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **pochi secondi**, si accede alla successiva voce di menu. Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, è possibile selezionare la funzione desiderata.



Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.



La funzione desiderata risulta salvata quando vengono visualizzate le barre verdi.

La conversione da 6 a 4 cifre avviene in modalità analogica.

4.4 Regolazione della luminosità della tastiera nella versione PIN

Regolazione della luminosità della tastiera



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, si passa al rispettivo menu.



Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.



Togliendo ora l'Admin Card, vengono visualizzate le barre blu.



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **pochi secondi**, si accede allo spazio di memoria successivo. Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, è possibile selezionare la funzione desiderata.



Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.



La funzione desiderata risulta salvata quando vengono visualizzate le barre verdi.

La conversione da scuro a chiaro avviene in modalità analogica.

4.5 Utilizzo del sistema di apertura e chiusura nella versione PIN

Immissione PIN / autorizzato



Immissione PIN / non autorizzato



Immissione PIN / chiusura autorizzata



Immissione PIN / chiusura non autorizzata



Immissione PIN sbagliata > 3x



5. Funzioni del menu nella versione **TAG**

5.1 Versione TAG in modalità blocco automatico

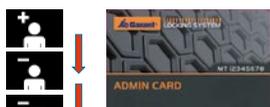
Menu principale



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per pochi secondi e togliendola subito dopo, si passa alla voce di menu successiva.

5.2 Versione TAG in modalità giorno/notte

Menu principale



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per pochi secondi e togliendola subito dopo, si passa alla voce di menu successiva.

5.3 Gestione dei TAG nella versione TAG

Inserimento TAG



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, si passa al rispettivo menu.



Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.



Togliendo ora l'Admin Card, vengono visualizzate le barre blu.



A questo punto applicare il transponder del TAG mettendolo davanti all'unità di lettura.



Vengono visualizzate le cifre relative allo spazio di memoria corrispondente. Annotare eventualmente il numero.



Se necessario, immettere successivamente un ulteriore codice PIN, oppure il menu si chiuderà automaticamente dopo 5 secondi.

Cancellazione selettiva dei TAG



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, si passa al rispettivo menu.



Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.



Togliendo ora l'Admin Card, vengono visualizzate le barre blu.



A questo punto, cancellare l'autorizzazione del relativo transponder del TAG tenendolo davanti all'unità di lettura.



Vengono visualizzate le cifre relative allo spazio di memoria corrispondente. Annotare eventualmente il numero.



Se necessario, immettere successivamente un ulteriore codice PIN, oppure il menu si chiuderà automaticamente dopo 5 secondi.



Nel caso si visualizzi questo simbolo, significa che non c'è più alcuna autorizzazione presente nella memoria.

Cancellazione TAG con elenco



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, si passa al rispettivo menu.

Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.



Viene visualizzato il primo spazio di memoria utilizzato. Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **pochi secondi**, si accede allo spazio di memoria successivo. Togliendo ora l'Admin Card, le barre visualizzate saranno di colore blu.



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **pochi secondi**, si accede allo spazio di memoria successivo.



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **pochi secondi**, si accede allo spazio di memoria successivo.



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, è possibile selezionare lo spazio di memoria desiderato.



Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.

Togliere l'Admin Card: Le barre visualizzate diventano temporaneamente di colore rosso. Questo spazio di memoria è stato cancellato.



Se necessario, proseguire con la cancellazione degli altri spazi di memoria.



Nel caso si visualizzi questo simbolo, significa che non c'è più alcuna autorizzazione presente nella memoria.

Cancellazione di tutti i TAG



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, si passa al rispettivo menu.

Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.



Togliendo ora l'Admin Card, le barre visualizzate saranno di colore blu.



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, si attiverà la funzione "Elimina tutti".

Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.



Togliere l'Admin Card: le barre visualizzate diventano di colore rosso. Tutti i transponder dei TAG sono stati cancellati.

5.4 Utilizzo del sistema di apertura e chiusura nella versione TAG

Immissione TAG / autorizzato



Immissione TAG / non autorizzato



Immissione TAG / chiusura autorizzata



Immissione TAG / chiusura non autorizzata



DE

EN

FR

IT

ES

6. Funzioni generali della versione **PIN / TAG**

Impostazione della modalità blocco automatico / giorno / notte



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, si passa al rispettivo menu.

Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.

Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **pochi secondi**, si accede alla successiva voce di menu. Togliendo ora l'Admin Card, le barre visualizzate saranno di colore blu.

Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, è possibile selezionare la funzione desiderata.

Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.

La funzione desiderata risulta salvata quando vengono visualizzate le barre verdi.

Impostazione della durata del blocco automatico



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, si passa al rispettivo menu. Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.

Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **pochi secondi**, si accede alla successiva voce di menu. Togliendo ora l'Admin Card, le barre visualizzate saranno di colore blu.

Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, è possibile selezionare la funzione desiderata.

Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **pochi secondi**, si accede allo spazio di memoria successivo. Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, è possibile selezionare lo spazio di memoria desiderato.

Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.

La funzione desiderata risulta salvata quando vengono visualizzate le barre verdi.

Impostazione dell'orientamento dello schermo



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, si passa al rispettivo menu.



Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.



Togliendo ora l'Admin Card, le barre visualizzate saranno di colore blu.



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, è possibile selezionare la funzione desiderata.



Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.



La funzione desiderata risulta salvata quando vengono visualizzate le barre verdi.

Visualizzazione delle informazioni relative al dispositivo



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, si passa al rispettivo menu.



Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.

Togliendo ora l'Admin Card, apparirà la finestra con le informazioni.

Regolazione della luminosità dello schermo



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, si passa al rispettivo menu.



Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.



Togliendo ora l'Admin Card, le barre visualizzate saranno di colore blu.



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **pochi secondi**, si accede allo spazio di memoria successivo.



Tenendo l'Admin Card davanti al sensore per **un tempo prolungato**, è possibile selezionare la funzione desiderata.



Tenendo l'Admin Card abbastanza a lungo davanti al sensore, vengono visualizzate le barre arancioni.



La funzione desiderata risulta salvata quando vengono visualizzate le barre verdi.

7. Montaggio negli arredamenti industriali GARANT

7.1 Porte battenti e porte scorrevoli

(Gruppo prodotti 92 – 95, 97, 98)

Porte con aste di chiusura: a partire dalla fase 1

Porte senza aste di chiusura: a partire dalla fase 2.1



Fase 1:

Con l'aiuto di un tronchese laterale, estrarre i due dischi di bloccaggio "a" e "b" presenti sul lato interno degli sportelli dai rispettivi perni. Togliere le barre di chiusura.



Fase 2.1:

Premere i due supporti di fissaggio contemporaneamente sopra e sotto...



Fase 2.2:

... e spingere l'unità di chiusura verso sinistra, finché non si arresta nell'apertura in lamiera. Questo vale per le porte che si chiudono a destra (per le porte con chiusura a sinistra, la prospettiva di montaggio andrà ruotata di 180°).



Fase 3:

L'unità di chiusura può essere prelevata dall'esterno. Sfilare l'unità di chiusura meccanica tirandola verso l'esterno della porta.



Fase 4:

Inserire l'unità di chiusura elettronica nel foro di montaggio servendosi dell'apposita slitta. Il piano di copertura si trova sulla lamiera della porta.



Fase 5.1:

Far scorrere l'unità di chiusura verso sinistra inserendola nel foro di montaggio e...

Fase 5.2:

... premere il corpo del lucchetto sulla destra in corrispondenza della lamiera della porta. Così facendo, il piccolo nasello situato sulla parte destra della lamiera della porta verrà inserito nella scanalatura posteriore del corpo del lucchetto.

Fase 5.3:

Spingere l'impugnatura nella direzione di inserimento del foro di montaggio finché non scatta in posizione (tipo di chiusura a baionetta).



Fase 6:

Il piano di copertura dell'unità di chiusura aderisce perfettamente alla lamiera della porta.



Fase 7: (solo per le porte munite di aste di chiusura)

Sul lato interno degli sportelli, inserire nuovamente le barre di chiusura nei rispettivi perni e fissare questi ultimi con gli appositi dischi di bloccaggio.

L'unità di chiusura elettronica è pronta all'uso.

7.2 Cassettiere

(Gruppo prodotti 93 (da agosto 2019) e 94 (fino a luglio 2019))

Prima di procedere con la sostituzione, estrarre i cassetti superiori per avere accesso al meccanismo di chiusura.



Fase 1:

Con l'aiuto di un giravite, sollevare il diaframma dal montante. In questo modo gli elementi di serraggio del diaframma vengono staccati.



Fase 2:

Togliere il diaframma dal montante estraendolo da davanti. Il diaframma viene quindi staccato dalla barra di chiusura orizzontale.



Fase 3:

Utilizzando il trascinatore (a), estrarre la barra di chiusura orizzontale dall'alloggiamento posteriore. Togliere il trascinatore dalla barra.



Fase 4:

Accertarsi che la camma di chiusura si trovi a sinistra dell'alloggiamento prima di inserire la barra di chiusura nell'alloggiamento stesso.



Fase 5:

Mettere il nuovo trascinatore (b) sulla barra di chiusura orizzontale e reinserire la barra con il trascinatore nell'alloggiamento (il trascinatore va ordinato separatamente: leva di rinvio 94 2909_2).



Fase 6:

Inserire l'unità di chiusura elettronica nel foro di montaggio con l'attacco nella parte anteriore (c) per l'alloggiamento della barra di chiusura.



Fase 7.1:

Far scorrere l'unità di chiusura verso sinistra inserendola nel foro di montaggio.



Fase 7.2:

Premere il corpo del lucchetto sulla destra in corrispondenza del montante. Così facendo, il piccolo nasello situato sulla parte destra dell'apertura del montante verrà inserito nella scanalatura posteriore del corpo del lucchetto. Nel montante verificare che la barra di chiusura sia inserita nell'alloggiamento del corpo del lucchetto.



Fase 7.3:

Spingere l'impugnatura nella direzione di inserimento del foro di montaggio finché non scatta in posizione. (Tipo di chiusura a baionetta).

L'unità di chiusura elettronica è pronta all'uso.

Interno del montante

7.3 Corpi per cassetti dei banchi da lavoro

(Gruppo prodotti 92 e 93 (fino a luglio 2019))

Prima di procedere con la sostituzione, estrarre i cassetti superiori per avere accesso al meccanismo di chiusura.



Fase 1:

Con l'aiuto di un giravite, sollevare il diaframma dal montante. In questo modo gli elementi di serraggio del diaframma vengono staccati.



Fase 2:

Togliere il diaframma dal montante estraendolo da davanti. Così facendo, si estrarrà anche la barra di chiusura orizzontale. Staccare la barra di chiusura dal diaframma (aprire i dadi).



Fase 3:

Avvitare la barra di chiusura sull'angolo destro dietro l'unità di chiusura elettronica. Reinserire la barra di chiusura nel corpo passando attraverso il foro di montaggio.



Fase 4:

Infilare la barra di chiusura nel foro di tenuta situato nella parte posteriore del corpo. Inserire quindi la barra trasversale a molla nella bussola laterale della barra di chiusura.



Fase 5.1:

Far scorrere l'unità di chiusura verso sinistra inserendola nel foro di montaggio.

Fase 5.2:

Premere il corpo del lucchetto sulla destra in corrispondenza del montante. Così facendo, il piccolo nasello situato sulla parte destra dell'apertura del montante verrà inserito nella scanalatura posteriore del corpo del lucchetto.



Fase 5.3:

Spingere l'impugnatura nella direzione di inserimento del foro di montaggio finché non scatta in posizione. (Tipo di chiusura a baionetta).



Fase 6: Regolazione fine:

inserire un cassetto nel corpo. La barra di chiusura trasversale a molla porta alla lamiera di chiusura. All'interno di questa lamiera di chiusura è situato un dado (a), con il quale è possibile regolare la posizione della lamiera. Allentando il dado, la lamiera si sposta verso sinistra; questo determina una maggior presa del bloccaggio.

Stringendo il dado, la lamiera si sposta verso destra; questo comporta invece una minor presa del bloccaggio. La regolazione risulta corretta quando il cassetto, entrando nel corpo, si aggancia saldamente nella lamiera di chiusura tramite l'apposito gancio.

L'unità di chiusura elettronica è pronta all'uso.

7.4 Corpi per cassetti dei banchi da lavoro (chiusura WIP)

(N. art. 93 3810, 93 3820 e 93 3900) con chiusura WIP

Prima di procedere con la sostituzione, estrarre i cassetti superiori per avere accesso al meccanismo di chiusura.



Fase 1:

Con l'aiuto di un giravite, sollevare il diaframma dal montante. In questo modo gli elementi di serraggio del diaframma vengono staccati.



Fase 2:

Togliere il diaframma dal montante estraendolo da davanti. Così facendo, si estrarrà anche la barra di chiusura orizzontale. Staccare la barra di chiusura dal diaframma (aprire i dadi).



Fase 3:

Avvitare la barra di chiusura sull'angolo destro dietro l'unità di chiusura elettronica. Reinserire la barra di chiusura nel corpo passando attraverso il foro di montaggio.



Fase 4:

Infilare la barra di chiusura nell'alloggiamento bianco situato nella parte posteriore del corpo.



Fase 5.1:

Far scorrere l'unità di chiusura verso sinistra inserendola nel foro di montaggio.

Fase 5.2:

Premere il corpo del lucchetto sulla destra in corrispondenza del montante. Così facendo, il piccolo nasello situato sulla parte destra dell'apertura del montante verrà inserito nella scanalatura posteriore del corpo del lucchetto.



Fase 5.3:

Spingere l'impugnatura nella direzione di inserimento del foro di montaggio finché non scatta in posizione (tipo di chiusura a baionetta).

L'unità di chiusura elettronica è pronta all'uso.

8. Sostituzione della batteria

Nel dispositivo vengono visualizzati diversi allarmi per indicare lo stato della batteria.



Allarme I
batteria quasi scarica.



Allarme II
sostituire immediatamente
la batteria.



Allarme III
il sistema di chiusura può
essere utilizzato solamente
con l'Admin Card.

Eseguire correttamente la procedura di sostituzione della batteria:



Fase 1:

Togliere il coperchio del vano batteria dal dispositivo usando un po' di forza.



Fase 2:

Procedere con la normale sostituzione della batteria rimuovendo prima di tutto quella scarica.



Fase 3:

Azionare il sistema di chiusura con il transponder o mediante l'immissione di un PIN (situazione: il sistema di chiusura ha ancora memoria residua e potrebbe non riconoscere subito la nuova batteria, motivo per cui continua a mostrare il messaggio "Batteria scarica").



Fase 4:

Attendere **un minuto** e passare quindi all'inserimento della nuova batteria.



Fase 5:

Introdurre innanzitutto la batteria nel vano batteria, dopodiché inserire il collegamento a spina. Assicurarsi che il collegamento a spina si innesti subito al primo inserimento, poiché non sarà possibile regolarlo in un momento successivo! In questo caso si dovrà ripetere l'operazione a partire dalla fase 2.



Fase 6:

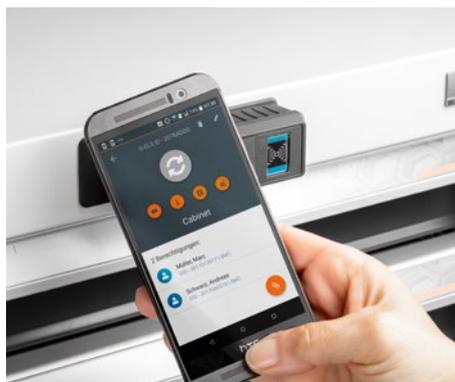
Far scorrere il coperchio del vano batteria sul dispositivo finché non scatta in posizione.

9. Dati tecnici

Alimentazione:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Pacco batteria formato da 1 batteria al litio da 3,0 V, 1 Ah ■ Tipo CR2 (LiMnO2) – disponibile presso Hoffmann Group
Durata della batteria:	<ul style="list-style-type: none"> ■ A temperatura ambiente (+20°C): fino a 15.000 cicli (TAG) / 12.000 cicli (PIN) ◦ ■ fino a 3 anni (TAG) / 1,5 anni (PIN) in caso di non funzionamento ■ Più tipologie di messaggi di allarme in caso di caduta di tensione ■ Durata di conservazione dei dati senza batteria: 10 anni
Ora / data:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Buffering dei dati relativi all'ora in caso di sostituzione della batteria: in genere 1 minuto ■ Precisione di funzionamento a temperatura ambiente: ±10 minuti/anno a -25°C e +65°C: -50 minuti/anno
Comportamento ambientale:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Temperatura operativa: da +5°C a +55°C ■ Temperatura di conservazione: da -20°C a +55°C ■ Umidità relativa: max. 90% ■ Grado di protezione IP42
Eventi:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Memoria di transito circolare per gli ultimi 2.000 eventi
Interfaccia transponder a induzione:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Distanza di lettura: fino a 3 cm ■ Frequenza: 13,56 MHz ■ Intensità di campo a una distanza di 10 m: < 42 dB µA/m ■ Funzione di attivazione automatica
Tastiera	<ul style="list-style-type: none"> ■ 6 tasti touch capacitivi, raggio d'azione: fino a 0,5 cm ■ Funzione di attivazione tramite il simbolo "O"

10. Gestione semplice e intelligente

TRAMITE APP SU SMARTPHONE O TABLET.



Gestione dei sistemi di chiusura tramite app:

- Guida utente semplice e intuitiva.
- Grazie alle sue numerose funzioni, l'app sostituisce la Admin Card (mettendola davanti è possibile sfogliare il menu e programmare il G-ELS).
- Grazie all'app G-ELS Admin Software potete avere una visione d'insieme completa del vostro sistema di chiusura.
- Gestite i vostri sistemi di chiusura e i vostri collaboratori:
 - Gli utenti che si sono dimessi possono essere facilmente cancellati dal database.
 - L'assegnazione delle autorizzazioni di accesso è personale.
- Richiamate uno stato, ad esempio quello della batteria.
- Per dispositivi con interfaccia NFC e Android.

11. Smaltimento



ATTENZIONE:

Non gettare i componenti elettronici nei rifiuti residui.
Per uno smaltimento ecosostenibile, rivolgersi direttamente a Hoffmann Group.



Contatti:

Hoffmann Supply Chain GmbH
Franz-Hoffmann-Str. 3
D-90431 Nuremberg
Germany
<https://www.hoffmann-group.com>

DE

EN

FR

IT

ES

DE

EN

FR

IT

ES

Contenido

1.	Acerca de este documento.....	108
1.1	Símbolos y medios de representación.....	108
2.	Indicaciones de seguridad	109
2.1	Transporte y montaje.....	109
2.2	Uso conforme a lo previsto	109
3.	Primer uso.....	110
3.1	Primeros pasos: cerradura con PIN	111
3.2	Primeros pasos: cerradura con TAG	112
4.	Funciones de menú: variante de PIN	113
4.1	Variante de PIN en el modo AutoLock.....	113
4.2	Variante de PIN en el modo Día-Noche.....	113
4.3	Variante de PIN : gestionar los PIN	114
4.4	Ajustar la luminosidad de toque, variante de PIN	116
4.5	Manejo de apertura y cierre, variante de PIN	117
5.	Funciones de menú: variante de TAG	118
5.1	Variante de TAG en el modo AutoLock.....	118
5.2	Variante de TAG en el modo Día-Noche.....	118
5.3	Variante de TAG : Gestión de los TAG	119
5.4	Variante de TAG : manejo de apertura y cierre	121
6.	Funciones generales, variante de PIN / TAG	122
7.	Incorporación en mobiliarios industriales GARANT	124
7.1	Puertas de dos hojas y correderas	124
7.2	Armarios de cajones	125
7.3	Carcasa de cajones de los bancos de trabajo	126
7.4	Carcasa de cajones de los bancos de trabajo (cierre WIP).....	127
8.	Sustitución de las baterías	128
9.	Especificaciones técnicas	129
10.	Gestión simple e inteligente	129
11.	Eliminación.....	130
12.	Lista de acceso	131

1. Acerca de este documento

1.1 Símbolos y medios de representación

Advertencias

En estas instrucciones se utilizan advertencias para prevenirle contra daños materiales y personales.

- ▶ Lea y observe siempre estas advertencias.
- ▶ Aplique todas las medidas marcadas con el símbolo de advertencia y la palabra de advertencia.

Símbolo de advertencia	Palabra de advertencia	Significado
	PELIGRO	Peligro para las personas. La inobservancia ocasiona la muerte o lesiones graves.
	ADVERTENCIA	Peligro para las personas. En caso de inobservancia se puede producir la muerte o lesiones graves.
	PRECAUCIÓN	Peligro para las personas. En caso de inobservancia se pueden producir lesiones leves.
—	PRECAUCIÓN	Información para la prevención de daños materiales y la comprensión u optimización de los procesos de trabajo.

Otros símbolos y medios de representación

Para ilustrar el manejo correcto, se resaltan especialmente las informaciones importantes y las indicaciones técnicas.

Símbolo	Significado
	"Nota importante"
	"Información adicional": Remisión a otros documentos e informaciones
▶	Símbolo de actuación: aquí debe hacer algo.

2. Indicaciones de seguridad



- ▶ Lea, observe y conserve las instrucciones de uso para consultas posteriores, y téngalas siempre disponibles.
-

2.1 Transporte y montaje

- ▶ Utilice únicamente medios de elevación de carga apropiados para el transporte al emplazamiento.
 - ▶ Asegure las vías de transporte.
-



- ▶ Lleve calzado de protección y casco protector.
-

2.2 Uso conforme a lo previsto

- ▶ Sistema de cierre electrónico para reequipar en mobiliarios industriales GARANT a partir del año de construcción 2006 (tirador deslizante y embellecedor).
- ▶ El usuario es el único responsable de los posibles daños personales o materiales derivados de un uso no conforme a lo prescrito.

3. Primer uso

Antes de la puesta en marcha de su sistema de cerradura electrónica GARANT (G-ELS), es imprescindible leer con atención los capítulos siguientes.

El volumen de suministro contiene:

Cerradura electrónica G-ELS 96 0015

Cubierta del teclado (touchfeld-cover)

Herramienta de ayuda (para sacar la touchfeld-cover)

Deben solicitarse por separado:

Tarjeta de administrador (TAG o PIN) 96 0013_TAG/PIN

TAG (si funciona en modo TAG) 96 0018_TAG



ATENCIÓN:

Conserve con esmero la tarjeta de administrador. Es la llave maestra del sistema de cierre. Por motivos de seguridad, anote el número de serie en un lugar separado.



ATENCIÓN:

Los dispositivos una vez enseñados en el modo PIN o TAG no pueden ser reseteados y permanecen en el respectivo modo PIN o TAG. Una combinación de ambos modos es imposible.



3.1 Primeros pasos: cerradura con PIN

1. Al activar el modo de funcionamiento "PIN", puede eliminar la cubierta del teclado (touchfeld-cover) adjunta y la pequeña herramienta de ayuda. **No** son necesarias para el tipo de funcionamiento "PIN".



ATENCIÓN:

¡Al utilizar la cerradura en modo PIN, en ningún caso presione la cubierta del teclado en el teclado, ya que después no se podría sacar sin romperla!

La cubierta del teclado **no** es necesaria en el tipo de funcionamiento "PIN".



2. Para iniciar la G-ELS, asegúrese de que la pila está colocada en el compartimento de pilas (véase el capítulo 8: Sustitución de las baterías).
3. La G-ELS se "despierta" en el tipo de funcionamiento correspondiente (PIN) si mantiene su **PIN de tarjeta de administrador** un tiempo (2-3 s.) cerca de la G-ELS.
4. ¡Su G-ELS ahora está lista para funcionar y lo señala con una pantalla de bienvenida!



3.2 Primeros pasos: cerradura con TAG

1. Al activar el tipo de funcionamiento "TAG", el teclado (touchfeld) se desactiva y no es necesario.
2. Con la cubierta adjunta, el teclado puede cerrarse permanentemente.
3. Para ello, presione la cubierta con un golpe fuerte en el teclado hasta que se enclave. Utilice la herramienta de ayuda suministrada (véase la fotografía).



ATENCIÓN:

¡Después, la cubierta del teclado estará enclavada y no se podrá sacar!



En el tipo de funcionamiento "**TAG**", presione con la herramienta de ayuda la cubierta del teclado en el teclado hasta que esté fija. ***CLIC***

4. Para iniciar la G-ELS, asegúrese de que la pila está colocada en el compartimento de pilas (véase el capítulo: Abrir el compartimento de pilas).
5. La G-ELS se "despierta" en el tipo de funcionamiento correspondiente (TAG) si mantiene su **TAG de tarjeta de administrador** un tiempo (2-3 s.) cerca de la G-ELS.
6. ¡Su G-ELS ahora está lista para funcionar y lo señala con una pantalla de bienvenida!



4. Funciones de menú: variante de PIN

4.1 Variante de PIN en el modo AutoLock

Menú principal



Ponga brevemente la tarjeta de administrador y retírela: ir al punto de menú siguiente.

4.2 Variante de PIN en el modo Día-Noche

Menú principal



Ponga brevemente la tarjeta de administrador y retírela: ir al punto de menú siguiente.

4.3 Variante de PIN: gestionar los PIN

Crear el PIN



Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: Cambie al menú correspondiente.



Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Retire ahora la tarjeta de administrador: se muestran rayas azules.



Introduzca ahora el código PIN de usuario correspondiente.



A continuación, pulse el botón pulsador verde: se confirma el PIN (de 4 o 6 cifras).



Se muestra la posición de memoria correspondiente. Si es necesario, anote el número.



A continuación, si es necesario, introduzca el siguiente código PIN del usuario o el menú finaliza automáticamente después de 5 s.

Borrar el PIN con la lista



Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: Cambie al menú correspondiente.



Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Se muestra la primera posición de memoria utilizada. Ponga un tiempo **corto** la tarjeta de administrador: se va a la posición de memoria siguiente. Retire ahora la tarjeta de administrador. Ahora las rayas se muestran en azul. Ponga un tiempo **corto** la tarjeta de administrador: se va a la posición de memoria siguiente.



Ponga un tiempo **corto** la tarjeta de administrador: se va a la posición de memoria siguiente.



Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: selección de la posición de memoria deseada.



Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Retire la tarjeta de administrador. Las rayas se muestran brevemente en rojo. Esta posición de memoria se ha borrado.



A continuación, se pueden borrar más posiciones de memoria si es necesario.



Ninguna autorización más disponible en la memoria: iluminación de este símbolo.

Borrar todos los PIN



Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: Cambie al menú correspondiente.



Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Retire ahora la tarjeta de administrador: se muestran rayas azules.



Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: se activa la función "Borrar todos".

Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Retire ahora la tarjeta de administrador. Las rayas se muestran en rojo. Se han borrado todos los códigos PIN de los usuarios.

Ajustar la longitud del PIN



Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador y vaya al menú correspondiente.



Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Retire ahora la tarjeta de administrador: se muestran rayas azules.



Ponga un tiempo **corto** la tarjeta de administrador: se va al registro de punto de menú siguiente.

Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: selección de la función deseada.



Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Se ha guardado la función deseada: se iluminan estas rayas verdes.

El cambio de 6 a 4 posiciones se realiza de forma análoga.

4.4 Ajustar la luminosidad de toque, variante de PIN

Ajustar la luminosidad de toque



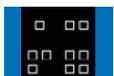
Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: Cambie al menú correspondiente.



Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Retire ahora la tarjeta de administrador: se muestran rayas azules.

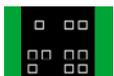


Ponga un tiempo **corto** la tarjeta de administrador: se va a la posición de memoria siguiente.

Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: selección de la función deseada.



Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Se ha guardado la función deseada: se iluminan estas rayas verdes.

El cambio de oscuro a claro se realiza de forma análoga.

4.5 Manejo de apertura y cierre, variante de PIN

Introducción de PIN / autorizado



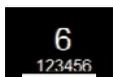
Introducción de PIN / no autorizado



Introducción de PIN / cierre autorizado



Introducción de PIN / cierre no autorizado



Introducción incorrecta de PIN > 3 veces



5. Funciones de menú: variante de **TAG**

5.1 Variante de TAG en el modo AutoLock

Menú principal



Ponga brevemente la tarjeta de administrador y retírela: ir al punto de menú siguiente.

5.2 Variante de TAG en el modo Día-Noche

Menú principal



Ponga brevemente la tarjeta de administrador y retírela: ir al punto de menú siguiente.

5.3 Variante de TAG: Gestión de los TAG

Crear un TAG



Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: Cambie al menú correspondiente.



Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Retire ahora la tarjeta de administrador: se muestran rayas azules.



Crear el respondedor de TAG poniéndolo en la unidad de lectura.



Se muestra la posición de memoria correspondiente. Si es necesario, anote el número.



A continuación, si es necesario, introduzca el siguiente código PIN del usuario o el menú finaliza automáticamente después de 5 s.

Borrar selectivamente el TAG



Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: Cambie al menú correspondiente.



Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Retire ahora la tarjeta de administrador: se muestran rayas azules.



Borrar ahora la autorización del respondedor de TAG correspondiente poniéndolo en la unidad de lectura.



Se muestra la posición de memoria correspondiente. Si es necesario, anotar el número.



A continuación, si es necesario, introduzca el siguiente código PIN del usuario o el menú finaliza automáticamente después de 5 s.



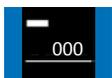
Se ilumina este símbolo: ninguna autorización más disponible en la memoria.

Borrar el TAG con la lista



Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: Cambie al menú correspondiente.

Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Se muestra la primera posición de memoria utilizada.

Ponga un tiempo **corto** la tarjeta de administrador: se va a la posición de memoria siguiente. Retire ahora la tarjeta de administrador: Ahora las rayas se muestran en azul.



Ponga un tiempo **corto** la tarjeta de administrador: se va a la posición de memoria siguiente.



Ponga un tiempo **corto** la tarjeta de administrador: se va a la posición de memoria siguiente.

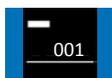
Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: seleccione la posición de memoria deseada.



Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Retire la tarjeta de administrador: Las rayas se muestran brevemente en rojo. Esta posición de memoria se ha borrado.



A continuación, se pueden borrar más posiciones de memoria si es necesario.



Se ilumina este símbolo: ninguna autorización más disponible en la memoria.

Borrar todos los TAG



Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: Cambie al menú correspondiente.

Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Retire ahora la tarjeta de administrador: Ahora las rayas se muestran en azul.



Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: se activa la función "Borrar todos".

Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



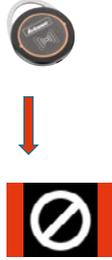
Retire la tarjeta de administrador. Las rayas se muestran en rojo. Se han borrado todos los respondedores de TAG.

5.4 Variante de TAG: manejo de apertura y cierre

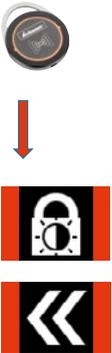
Introducción de TAG / autorizado



Introducción de TAG / no autorizado



Introducción de TAG / cierre autorizado



Introducción de TAG / cierre no autorizado



DE

EN

FR

IT

ES

6. Funciones generales, variante de **PIN / TAG**

Ajustar AutoLock / modo Día-Noche



Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: cambie al menú correspondiente.



Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Ponga un tiempo **corto** la tarjeta de administrador: se va al registro de punto de menú siguiente. Retire ahora la tarjeta de administrador: Ahora las rayas se muestran en azul.



Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: selección de la función deseada.



Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Se ha guardado la función deseada: se iluminan estas rayas verdes.

Ajustar el tiempo de AutoLock



Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: cambie al menú correspondiente.



Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Ponga un tiempo **corto** la tarjeta de administrador: se va al registro de punto de menú siguiente. Retire ahora la tarjeta de administrador: Ahora las rayas se muestran en azul.



Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: selección de la función deseada.



Ponga un tiempo **corto** la tarjeta de administrador: se va a la posición de memoria siguiente. Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: selección de la posición de memoria deseada.



Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Se ha guardado la función deseada: se iluminan estas rayas verdes.

Ajustar la orientación de la pantalla



Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: Cambie al menú correspondiente.



Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Retire ahora la tarjeta de administrador: Ahora las rayas se muestran en azul.



Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: selección de la función deseada.



Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Se ha guardado la función deseada: se iluminan estas rayas verdes.

Ajustar la claridad de la pantalla



Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: Cambie al menú correspondiente.



Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Retire ahora la tarjeta de administrador: Ahora las rayas se muestran en azul.



Ponga un tiempo **corto** la tarjeta de administrador: se va a la posición de memoria siguiente.



Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: selección de la función deseada.



Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.



Se ha guardado la función deseada: se iluminan estas rayas verdes.

Visualizar la información del aparato



Ponga un tiempo **largo** la tarjeta de administrador: Cambie al menú correspondiente.



Ponga la tarjeta de administrador el tiempo necesario: se muestran rayas naranjas.

Retire ahora la tarjeta de administrador: aparece la ventana de información.

7. Incorporación en mobiliarios industriales GARANT

7.1 Puertas de dos hojas y correderas

(Grupo de producto 92-95, 97, 98)

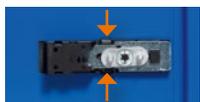
Puertas con varillaje de cierre: se empieza a partir del paso 1

Puertas sin varillaje de cierre: se empieza a partir del paso 2.1



Paso 1:

Con un alicante de corte lateral, saque del perno las arandelas de retención a y b de la parte interior de la puerta. Retire la barra de cierre.



Paso 2.1:

Apriete los soportes de apriete superior e inferior a la vez...



Paso 2.2:

... y desplace al mismo tiempo la unidad de cerradura hacia la izquierda hasta el tope de la escotadura de la chapa. Sirve para puertas que se abren hacia la derecha (para puertas que se abren hacia la izquierda = situación de montaje girada 180°).



Paso 3:

Puede retirar la unidad de cerradura desde fuera. Saque la unidad de cerradura mecánica hacia fuera de la puerta.



Paso 4:

Guíe la unidad de cerradura electrónica con el carro en la perforación de montaje. La placa de cubierta está en la chapa de puerta.



Paso 5.1:

Introduzca desplazando la unidad de cerradura hacia la izquierda en la perforación de montaje y...

Paso 5.2:

... presione la parte derecha del cuerpo de cerradura en la chapa de puerta. Así, el pequeño saliente de la chapa de puerta se introduce en la ranura posterior del cuerpo de cerradura.

Paso 5.3:

Desplace el mango en la perforación de montaje en la dirección de inserción hasta que encaje (como en un cierre de bayoneta).



5.1

5.2

5.3



Paso 6:

La placa de cubierta de la unidad de cerradura está fija en la chapa de puerta.



Paso 7: (Solo para puertas con varillaje de cierre)

En la parte interior de la puerta, vuelva a poner las barras de cierre en los pernos y fijelas con las arandelas de retención.

Su unidad de cerradura electrónica está lista para funcionar.

7.2 Armarios de cajones

(Grupo de producto 93 (desde Agosto 2019) y 94 (hasta Julio 2019))

Antes de empezar la reconstrucción, desquicie los cajones superiores para tener acceso al mecanismo de cierre.



Paso 1:

Con un destornillador, saque el embellecedor del larguero. Las abrazaderas del embellecedor se romperán.



Paso 2:

Saque el embellecedor del larguero hacia delante. Se suelta de la barra de cierre horizontal.



Paso 3:

Saque la barra de cierre horizontal con el elemento de arrastre (a) del asiento trasero. Saque el elemento de arrastre de la barra.



Paso 4:

Antes de introducir la barra de cierre en el asiento, observe que la leva de cierre esté a la izquierda del asiento.



Paso 5:

Ponga el nuevo elemento de arrastre (b) en la barra de cierre horizontal y vuelva a introducir la barra con el elemento de arrastre en el asiento (pida el elemento de arrastre por separado: palanca de inversión 94 2909_2).



Paso 6:

Introduzca la unidad de cerradura electrónica con el resalto delantero (c) en la perforación de montaje para alojar la barra de cierre.



Paso 7.1:

Introduzca desplazando la unidad de cerradura hacia la izquierda en la perforación de montaje.



Paso 7.2:

Presione la parte derecha del cuerpo de cerradura en el larguero. Así, el pequeño saliente de la escotadura del larguero se introduce en la ranura posterior del cuerpo de cerradura. En el larguero, observe que la barra de cierre se inserte en el asiento del cuerpo de cerradura.



Paso 7.3:

Desplace el mango en la perforación de montaje en la dirección de inserción hasta que encaje (como en un cierre de bayoneta).

Su unidad de cerradura electrónica está lista para funcionar.

Vista interior del larguero

7.3 Carcasa de cajones de los bancos de trabajo

(Grupo de producto 92 y 93 (hasta Julio 2019))

Antes de empezar la reconstrucción, desquicie los cajones superiores para tener acceso al mecanismo de cierre.



Paso 1:

Con un destornillador, saque el embellecedor del larguero. Las abrazaderas del embellecedor se romperán.



Paso 2:

Saque el embellecedor del larguero hacia delante. También saldrá la barra de cierre horizontal. Afloje la barra de cierre del larguero (afloje las tuercas).



Paso 3:

Atornille la barra de cierre a la derecha en el ángulo del lado posterior de la unidad de cerradura electrónica. Vuelva a introducir la barra de cierre en la carcasa a través de la perforación de montaje.



Paso 4:

Introduzca la barra de cierre en la perforación de retención de la parte posterior de la carcasa poniendo la barra transversal con resorte en el cartucho lateral de la barra de cierre.



Paso 5.1:

Introduzca desplazando la unidad de cerradura hacia la izquierda en la perforación de montaje.

Paso 5.2:

Presione la parte derecha del cuerpo de cerradura en el larguero. Así, el pequeño saliente de la escotadura del larguero se introduce en la ranura posterior del cuerpo de cerradura.

Paso 5.3:

Desplace el mango en la perforación de montaje en la dirección de inserción hasta que encaje (como en un cierre de bayoneta).



Paso 6: Ajuste de precisión:

Introduzca un cajón en la carcasa. La barra de cierre transversal con resorte se dirige a la chapa de cierre. En la superficie interior de la chapa de cierre encontrará la tuerca (a). Con ella, puede ajustar la posición de la chapa de cierre. Si la tuerca se afloja, la chapa va hacia la izquierda = más intervención del cierre. Si la tuerca se cierra, la chapa va hacia la derecha = menos intervención del cierre. El ajuste es correcto cuando al entrar el cajón se fija en la carcasa con el gancho de cierre en la chapa de cierre.

Su unidad de cerradura electrónica está lista para funcionar.

a

7.4 Carcasa de cajones de los bancos de trabajo (cierre WIP)

(N.º de artículo 93 3810, 93 3820 y 93 3900) cierre WIP

Antes de empezar la reconstrucción, desquicie los cajones superiores para tener acceso al mecanismo de cierre.



Paso 1:

Con un destornillador, saque el embellecedor del larguero. Las abrazaderas del embellecedor se romperán.



Paso 2:

Saque el embellecedor del larguero hacia delante. También saldrá la barra de cierre horizontal. Afloje la barra de cierre del larguero (afloje las tuercas).



Paso 3:

Atornille la barra de cierre a la derecha en el ángulo del lado posterior de la unidad de cerradura electrónica. Vuelva a introducir la barra de cierre en la carcasa a través de la perforación de montaje.



Paso 4:

Introduzca la barra de cierre en el asiento blanco del lado posterior de la carcasa.



Paso 5.1:

Introduzca desplazando la unidad de cerradura hacia la izquierda en la perforación de montaje.

Paso 5.2:

Presione la parte derecha del cuerpo de cerradura en el larguero. Así, el pequeño saliente de la escotadura del larguero se introduce en la ranura posterior del cuerpo de cerradura.

Paso 5.3:

Desplace el mango en la perforación de montaje en la dirección de inserción hasta que encaje (como en un cierre de bayoneta).



5.1

5.2

5.3

Su unidad de cerradura electrónica está lista para funcionar.

8. Sustitución de las baterías

El aparato tiene varios niveles de alerta de la batería.



Nivel de alerta I:
batería baja.



Nivel de alerta II:
cambie la batería de
inmediato.



Nivel de alerta III:
la cerradura solo se puede
manejar con la tarjeta
de administrador.

Realizar el cambio de pila correctamente:



Paso 1:

Saque la tapa del compartimento de pilas presionándola con un poco de fuerza.



Paso 2:

Al cambiar la pila, generalmente se debe retirar primero la vacía.



Paso 3:

Activar el cierre con el transpondedor o introduciendo un PIN (fondo: el cierre aún tiene memoria restante y es posible que al principio no reconozca la nueva batería y, por tanto, siga mostrando el mensaje „Batería vacía“).



Paso 4:

Ahora espere **un minuto** hasta que finalmente inserte la nueva batería.



Paso 5:

Primero inserte la batería en el compartimento de la batería, sólo entonces enchufe el conector. Asegúrese de que el conector “encaje” firmemente la primera vez que lo conectes. ¡El reajuste no es posible! En este caso debe proceder de nuevo desde el paso 2.



Paso 6:

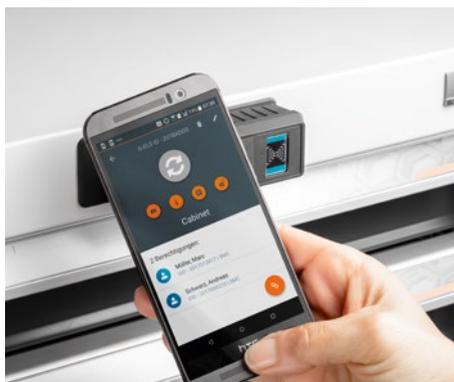
Desplace la tapa del compartimento de pilas en el aparato hasta que encaje.

9. Especificaciones técnicas

Suministro de tensión:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Paquete de pilas de 1 pila de litio de 3,0 voltios, 1 Ah ■ Tipo CR2 (sistema Li-MnO₂), disponible en Hoffmann Group
Vida útil de la batería:	<ul style="list-style-type: none"> ■ A temperatura ambiente (+20 °C): hasta 15 000 ciclos (TAG) / 12 000 ciclos (PIN) o hasta 3 años (TAG) / 1,5 años (PIN) si no se activa ■ Alertas de varios niveles en caso de caída de tensión ■ Conservación de datos de 10 años sin batería
Hora / fecha:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Compensación de la hora en la sustitución de las baterías: típica de 1 minuto ■ Precisión a temperatura ambiente: ±10 minutos/año a -25 °C y +65 °C: -50 minutos/año
Comportamiento ambiental:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Temperatura de funcionamiento: +5°C hasta +55°C ■ Temperatura de almacenamiento: -20°C hasta +55°C ■ Humedad relativa: máx. 90 % ■ Tipo de protección IP42
Sucesos:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Memoria cíclica para los últimos 2000 sucesos
Interfaz del respondedor inductiva:	<ul style="list-style-type: none"> ■ Rango de lectura: hasta 3 cm ■ Frecuencia: 13,56 MHz ■ Intensidad del campo a 10 m de distancia: <42 dB µA/m ■ Función de despertador automática
Campo del teclado	<ul style="list-style-type: none"> ■ 6 alcances capacitivos del teclado: hasta 0,5 cm ■ Función de despertador con el símbolo "O"

10. Gestión simple e inteligente

A TRAVÉS DE LA APP EN TU SMARTPHONE O TABLET.



Gestión del sistema de bloqueo a través de la aplicación:

- Guía simple e intuitiva para el usuario.
- La aplicación reemplaza a la tarjeta de administración. (Con la tarjeta de administración puedes desplazarte por el menú y programar los G-ELS).
- Con la APP G-ELS Admin Software tiene una visión completa de su sistema de cierre.
- Maneje sus cerraduras y empleados:
 - Puede eliminar de la base de datos a los usuarios inactivos o que ya no trabajen en la empresa.
 - Las autorizaciones de acceso se asignan individualmente.
- Llame a un estado, por ejemplo, el nivel de la batería.
- Para dispositivos con interfaz NFC y Android.

11. Eliminación



ATENCIÓN:

No arroje componentes electrónicos a los desechos residuales.
Para su eliminación respetuosa con el medio ambiente puede dirigirse directamente a nosotros.



Contacto:

Hoffmann Supply Chain GmbH
Franz-Hoffmann-Str. 3
D-90431 Nuremberg
Germany
<https://www.hoffmann-group.com>

Hoffmann Supply Chain GmbH
Franz-Hoffmann-Str. 3,
90431 Nuremberg, Germany
www.hoffmann-group.com



2 050001 933720

08452-in **KW1789 MANUAL**

Copyright © Hoffmann Group